Bezugspreis:

Monattich 4,10 .K durch unfere Erägerinnen und Agemen feri inn haus besteilt; bei der Post abgeholt monattich 4.15 .K., viertelichet. 1., 45 .K.; durch dem Briefträger zugepiellt monatt. 4.33 .K., viertelichet. 12,90.K.

Grei . Beilagen: Commer- und Minterfahrplent. Naffaulicher Landwier.

Ericheint täglich aufer an Conn- und Seiertagen.



Berantwortlid: Dr. Gieber. Motationebrud u. Derlag ber Limburger Dereinobruderei, G. m. b. S. : 3. Beder, Direttor, alle in Limburg.

Anzeigenprois:
Die achtspeltige Zeile oder deren Kaum
70 Pfg. Bei Stellengesuchen und Stellengeboten ist die vierte Aufnahme umjonst.
Aeklamen 1,30 of die Ceptzelle.

Ungeigen-Unnahme: Für bielagenaungabe bin Silbr am Bornbenb. Radlas nur bei Wieberholungen unb

punttlicher Bezahlung. Beichaftsitelle: Diegerftrage 17 Je niprech - Anichtuft IIr. 8. Pofticheeffonto 12. 82 Frantfurt.

9ir. 2-9.

hl

00

inte,

16004

n 33

3654

s. II.

modifi

m. Spe-

13 geg.

tjuden

dr. 3a.

50,

e,

berin"

9,75.

danera

angligh,

100.

sam ##

endung

NOD CO-

n dea

gezihlt,

. Kom

RTE-

West,

c 51.

rrat in

ntages

hmiß

ggo H.

ten ge

en febr

emelene

stafer,

gau).

altener

1. Der-

is Gu-

mero.

(15909)

bura

7.

78.

Limburg a. b. Lahn, Dienstag, Den 14. Dezember 1920.

51. Jahrgang.

neues vom Cage.

Die Channung mif en Amerifa und Na-pan bot eine bebenfliche Bericharfung

Kiönig Konstanbin wird demmäfft aus Lugern noch Brindili abreifen. Die griedi i de Rammer wird am 5, Januar gufammen-

Fur P'rbinberung weiterer Ueberläufe in Aurudiebung eines großen Lolls ber biodierenben Ibitie Ingeideranft morden.

Das Borneben der Stanssammaltichaft gegen Berliner Galtftatten bot die Botolbetriebe-2.46, veranlast, ibr Betriebe au foliegen. Englische Sandasidrifio becaben fich nach Ortio, um mit Sowiet-Rußland in Sandriebegietumpen au trefen.

De Grangoien legen jedem Deutschen, ber ins Scorgebiet roifen will, eine Ertraftener von

Die Gladt Cort in Frland ift sum großen Reil nieberoebrannt, vermutlich ein Roch fillet ber britifden Boligeitruppen, In der Stadt Corf find viele Composien für die Sinnfeiner-Bemequing.

Die ri-f. Brangelflotte (30 Bebrzeuge) ift von den Frangolen nach Biferta (Tunis) übergeführt In Chife (Gudonwriffa) find ftorfe Erbbeben-

Breußischer Zentrumsparteitag.

tobbe peripiirt morben.

(Borlänfiger Bericht.)

Berlin, 12. Des. Im Sibungofaal ber preuf. Landesversammlung trat beute die preußische Benframsported an einem Porteilog aufonnmen, mit dem augleich die Beier bes fünfaigiabeigen Beftebens ber breufifden Bentrumspartet be-

Abg. Dr. Borich ichilbert in feiner Begriffs ungeanly ache in großen Umriffen die Geldichte der Bartei. Er betonte babei, daß die Bartei fich nie in negi render Opposition erschöpft, sondern steis aftip an der Gesetzgebung teilgenommen hobe Deffen folle fich mancher bewußt werben, der vielleicht bente noch in den Bentrumsreiben fel, abei anberen Gobonfengangen hulbige.

Unfere Praftion fo bert für die tatboliiche Rirch keine Borrechte; die volltischen Rechte, die wir für sie verlangen, billigen wir auch anderen Bo-kenntnissen zu. Das Bentrum ist eine christ-liche, eine beutiche und eine nationale Bartei. Es ift ber Beimarer Berfaffung porb-halten geblieben, Befrimmungen über bie Beileit ber Rirde aufgunehmen, wie fie in unerem Baterlande nie a gollen haben und wie fis freier in feinem Lande ber Welt find. Mis die Re bolution fam, batten wir uns auf Bringipienreden beschränfen und es bem lieben Gott überlasfen fonnen, die trourigen Buftonde au befiern. Bit hoben uns jedoch entichloffen, in bie Roalitios. eingutreien, unter boller Babrung mie;er Grundfate, aber in der Boffnung baburch unfere Inte reffen belfer gu mabren als burch negierende Oppofition, "Bur Bobebeit, Freibeit und Recin" ift ftete unfer Grundlat geweien und foll es bleiben. (Still-mifcher Beifall.)

Dann erftattete ber Abg. Dr. Laufder einer. Bericht liber bie preugifde Berfaffung, die mit beit Grundläten des aften Zentrums wohl vereindar

Aba, Derold referierte über bie Wahlgesete und fproch die Boffmung aus, daß die Wähler fic deffen bewußt fein würden, daß fie dem Stnate ber Rirche und dem Gesomtwohle am besten dienten, wenn fie für ein ftorfes Bentrum forgien.

Smatssefretar Bilbermann gab eine. Urberbild über bie Stellung von Rirde uab Edule; er hofft, bog ein Reichsichulgeet ben jebigen vielfach unerfreulichen Berhalfnifein Ende moden we be und rechtfertrot bei. Schulftreif ale lettes Rampfmittel. Bei ber Borteien ber Redrten fei bie Furcht bor ben Jefuiten immer noch größer als der Ginn für Relb

Abg, Gronowski sprach über Zentrum und Gemeinichaftsgebonten. Reibungs fläcken werde es bei der Bertretung der gemeinsomen Interessen immer geben, aber die Minderbeit muffe fich auch obne Fraktionsyvang noch der Mehrheit richten.

Darauf nobm unter großer Spanmung Mini-fter Stegerwald das Wort, um feine Effe"

ner Rede au erfürfern: Er führte aus: Meine Effener Rebe bot in ber dentiden Breife ein Mittletroten berilber beruriade, was in politi-ider Sinfict werben folle. In einer Reibe von Beitingen wurd andreiproden, daß meine Effe-ber Formulierung: Deutsch drift bis demotratists und logial! in den von ihnen vertreienen Barbeien ichen jebt dunchgeführt fei, aber das stimmt nicht: Soweit ich die Dinge überfebe, existiert ge penicartia frine Pertei, bie das ift, was ich perfonlich mir unter dicien vier Beariffen vorficile! (Sort, bort! u. Widerspruck.) Auf die ebemalige einsade Formel von rechts und links ist das poli-Hiche Leben der Gevenwort nickt mehr zu beingen. In notionales and fur broden frogen it be ich petimmt redits, in wirtidofflicen und fozialen Franen aber muftle man erft befinieren, was in ber noticevolutioniren Brit als reats und finds anau-teben ift! Biele gambon, un eritrebte eine gr-Mossen Front secon alle bürgerlichen Kreife, also ein Amelyartei Sviiem. Das ist eine aong ober-kädliche Betrockumolivise, des gegenilder ich Speierlei feigen moffe: Erftens: Lieum jebe Bortei ciocufinnia out ibrer Tradition und ibrem Proaromm befieben bleibt, bann wird in turser Beit De Reugeitoftung bes Barteinwicks von außen ber ofthe Cintern feren mit den Barteien im Aug ac-

mir als riddig erfannte Riele los, nămiidi unier Boll mirder aus dem Clend umerer Lage beraus aubrincen. Ich hobe die Ameriicht das auch weite Breeie der Aentrumspartei au der Auffoliuma teben die der Abneordnet Gröber in Schwerer Stunde im Boriobre ausgesprochen bat: Das Baterland umft verettet w eden, feibit wenn die Parteien in Trümmer geben follton! mich ift der Cat: "Das Baterland ftebt über ben Berteben" niemole eine Baroje oeweien, jondern itets Wirflichkeit. (Auftimmung) Durch weibere O-ripfitterun- bes Borbeitprienes aber fonnen wir die Schwierinkeiten nicht fibenvinden; beshalb lebne ich die Bestrebimnaen noch Bilbung einer boionderen die Blennt onclen Arbeiterportei ab (Sort, bort; u. Beifall.) Es bleibt mur übrin bie merben mußt. Town ift erforderlied doss offe Bentrumswähler fich finglig rejolut obne jeden Borbehalt und freud e auf fincisbeiobenden Boden Beser mill n bie Rentrums. wötster für einen ti fpreifenden Gemeinschafbsgebanten erzogen und gewonnen werden. Die drift-Ech norionale Arbeiterbewegung ist benufen, ben Staffenfampf gurudgubrangen; die Barbei der deutstein Erneuerun beit die Mufgabe, eine tiefatrifende fosione Gefinnung in ollen fer ifen au pflegen. Die driffliche Arbiterbewegung, ber Deutidie Gewerkschaftsbund mit seinen 2 Millionen Mitaliedern ist bereit, an dieser welthestorischen Million gu arbeiten. Run gilt es bie Bartei ber bemischen inneren Ermuerung zu sammeln und zu formen, weil mur so unfer Bolf und unfer Baterland gerettet werden fann! (Beifall und Bider-

Rechem noch einige Redner in der Distustion tum Worte gefommen waren, wurde die Fortieb-ung der bolisiesen Ausspende auf Wontog Rach-

Schrilles Parifer Echo gu ben beutichen noten.

Prangof. Breffeftimmen.

Baris, 11. Des. Die Abendblätter besprechen ausführliche bie brei beutiden Roten bet effent bie Boltsabstimmung in Oberichteften, Die Ministerreden im befetten Rheinland und babeifche Einwohnerwehren. Der "Temps" fagt gu ben Roben, die eine Bode por ber Bruffeler Konferena un die Entente gerichtet worden feien, fie würden nicht bagu beitragen, daß die Wiedergutmodumgöfrage fried lich crörtert werde. "Sie bemielben Angenblid", o bemerkt der Temps", "da wir bemie" fied, die Berhandlungsmafdine gu ofen, giest Deutschlord Del ins Feuer. Die Antwortnote beillglich ber Ministegreben im Rhe'nland ift befonbers ungufaffig. Auf bem linten Mbeinnfer ift es ilds Cade ber deutlichen Behörben, die Ordmung aufrechtzuerhallen; bagu find die Besatungetrup-Den da. Die Anmagung ber beutschen Regierung ift unbaltbar; man borf nicht bergeffen, bog biefe Anmohema in Berlin formuliert wird. Die "Bi berte" :dreibt: "Die beutide Untwort beglatte Ablehnung. Mi das linke Abeimefer dentiches Gebict? Ja oder Krin? Alt das Deutiche Reich im Rheinlande Berr? 3a ober Rein? Erbebt es im Rheinfande Steuerl 3a! Die beutiche Antwort fantet, ber Reichstangfer und ber Minifter des Azufieren haben das Recht, in Köln und in Wains zu reben, wie fie in Frankfurt und in Ber-f'n reden. Sollen wir uns bas gefallen laffen? Benn wir nicht fofort Schluft machen. so bat die atticle bearing Acidation in Meinland Teld, und Deutschland fann unter Umftanden im

Rolle ichwerer curoparicher Bervoidelungen bie Lane unferer Besehung immitten einer großen und überreigien Bevölkerung ichnierig, wenn nicht auf fri tifch gestalten. Es wird klua fein, dieser Möglich-f it vorzubengen. Deutschland gewinnt unsenabor wieder an Kraft, das zeigte fich auch in der Berwei verima der Auflöfung der Einwohnerwehren und in der Berweinerung ber Kölner Abfrimming ber nicht in Oberichfeffen wohnhaften frimmberechtigten

Wieder eine Ententenote.

Die fofortige Entwaffnung und Muffdfung ber Gelbftichutorganifationen feitens ber Entente

BB. Berlin, 12. Dez Beim Austvärtigen Am traf gestern abend die Antwort der interalliserten Controllscommission auf die am 9 Dez. ab:nds libergebene deutsche Rote fiber die Einwohnerwetren ein.

Die Montrollfommiffion er ennt bie G unbe für eine befonbere Behandlung ber Ginwohnerm bren in Babern und Oftprenfien nicht an, wiederholt bie grundlabliche Forberung fofortier Mufiffung und Entwaf'nung aller Gelbitidubornanifationen und verlaugt unbe gual'de Miffeilung barüber. melde Maunahmen bie bentich: Regierung bierifft in treffen gebenft. Der Wortlant wird alebalb ver öffentlicht werben.

Die Schmelligfeit, mit der die Antwort erfole. ift. läst borauf ickliesen, daß die Kontrollsommiffion auf Grund alterer Inftruftionen gebandelt bot. Die deutide Rote fans in den fremben Sauptftädten noch nicht borgelegen beben, Bei ber bitolen Rebeutung der Arme für Deutschland wird es aber unvermeidlich sein, daß sich die Milierien felbie auf Grund ber in der beutschen Note vorgebrachten. Mommente bamit befallen, mobei gu boffen ift. beile fie ben augenblidlich britchenben Berhaltniffen Redmung trocen werden. Die beutiche Reallen Geftrilpps und aller Barrifaden auf das von laffen.

Resolution des Deutschen Beamtenbundes.

Der Deutiche Beamtenbund, in bem die jantlichen großen Organisationen ber Beamteridaft gufammengeidfloffen find, bat im Laufe Preitog in einer Delegiertenverlommiung die bei ihm gestellten Antrage und die durch das Streifverbot ber Megierung geichaffene Loge einebend e.ortert. Un ber Berfammlung nobmen Bertreter ber Reichsgewerfichaft Deutscher Erfenbehnbeamten, des Reichsverbandes der Boft- und Telegrapbenbeamten, ber berichiedenen Landes-verbande und gablreicher anderer Benmten- und L'hrero ganifationen teil. Das Ergebnis ber Beratung wurbe in folgenber

Mcfolution

autommtempetoist: "Der Deutsche Beamtenbund ftellt felt, bag weder Erlasse noch Berfümungen der gewerkichaftlich organisierten Bamicuichait das verfaifungsmäßig Redd nehmen fonnen, lebenswichtige Forberungen mit allen gewerkichoftlichen Mitteln zu erlämpfen. Die im Deutschen Beamtenbund zusammengeichlof fenen Beamten bolten aber die allgemeine politifche Lage bes beutichen Boltes aur Beit fur fo ernst, daß sie in pflichtmäßiger Wahrnehmung des buen berfaffungsmäßig obliegenben Dienftes om Bolf im gegenwärtigen Angenblid nicht gewillt find, bon ben lebten gewerticaftliden Mittel Gebrand gi machen, Der Deub'de Beamtenbund fann und mill jodoch mit diesem Entichtuk feins bisherigen wirtidaftlichen Forderungen nicht preisneben. Er fordert nad wie bor eine unbergugliche Anpailung des Dienfteinfommens ber Beamten an die allgemeine wirtschaftliche Lage und ene Gidjerftellung bes Eriftengininimmms, bie b'e staatberhaltenden Grundlagen dem Berufsbeamtentum gewöhrleiften."

Der Reichstrat.

Berlin, 10. Des. Der Reichsrat bot heute nadmittag ben Beichlüffen bes Reichs tags über die Erfobung ber Rinderaufchlage füt: die Beamten e'nmittie guneftimmt.

Berlin, 10. Des. Bit beute ift in ber Umgele-genheit ber Beamtenbefolbuncen ein aufgerer. bentlicher Ministerrat angeseht.

Beidluß ber Reichsgewertichaft ber Gifenbahner.

Beel'n, 10, Deg. Der erweiterte Borftond ber Reichsgewertichaft der Eifenbahnbeamten und Anmarter bat gu ber Entidelbung bes Reichstant über bie Rinberguichläge für Boomte Stellung genommen. Er reffart in einer Enticklieftung, bale ber im Blemm gefaßte Beichluß für die Benmtenidaft bie Ablebnung ibrer Saubtfor-berung bedeute. Die Reidegewert doftstagung hat beichloffen, in Gemeinschaft mit bem Deutscher Peamtenbund eine Urabftimmung unter bren Mitgliedern au veranftolten, ob die oranntfierten Beainten gur Erreichung ihrer Lebensnot-mendigfeiten das lehte gewerfichaftliche Mittel anwenden wollen.

Einmalige Beichaffungsbeihilfen.

Betlin, 11. Des. Hur Bewilligung einmaliger Beldaffungsbeibufen (Beibnachtsfpendem find bom Reic spinonaminister auch in diesem Johre Mittel jur Berfugung geftellt morben. Gur die Auszahlung kommen in Betracht: Amsebörige der am 1. Rovember 1920 noch in Gesangenschaft befindlichen Kriegsteilen dener, An ehörige ber berichleupten und em 1. Rovember 1920 noch internierten Livisperionen und Morebörige der nicht länger als sit dem 1. Mai 1920 vermisten Mann-ichaften. Die Beischaftumosbe bilde soll nur auf Antrog und im Folle wirflider Bedürftlafeit ge währt werden, die durch ein-bende Brüfung der Berbaltnisse feitgeschlitt werden wird. Beibist n können dis zur Söbe von 400 K für einen Erwachsenen und von 250 K für ein Kind (bis 15 noch dem Grode der Bedürftiofeit absuftufen. Ale Al-fetedrag der Beihilfen für lämtliche Angehö rice eines Leriensteilnehmers ift bie Simme von 1500 M bestehmt worden. Endternin für die Brudligtigung von Artrögen aufBrudligung dieser neuen Betalfe ist der 31. Mars 1921.

Mene polnifche Kriegspläne.

Breslan, 18. Des Dos Draan des ichselischen Seimatdienistes "Das Reue Schlessen" schreidt fiberdie "Colnischen Borbereitungen gu einem Geldaug nepen Cowiet-Rug

"Die politice Armee wird im Anjone April völlig refonstruiert fein. Es mae bei dieser Gelegenbeit gleich erwöhnt werden, das die Entente nach Aussage von Leuten, die als poblamterrichtete augusprochen find, auch nicht den Schein einer beutichen Begünftlauma Aufglande dutben wird, sondern daß militärliche Awangsmittel biefe fofort unterbriiden wollen. Do frant reich ober andere alliierte Truppen felbft am sidner geren die Cowjetarmes feiln. hmen werden scheint noch nicht sestzusteben. Die volle Ausrüftung für diefen Boffengang foll bereits berge itellt und der ruffischen Armierung weit überlegen lein. Con jest find mebrere bundert Tant in Oberichleffen, Bofen umb Bolen, ferner wird ar der Fertigstellung mehrerer toulend Fluggenge pearbeitet für die die Motoren, Tragflächen, B.o peller 1/80, bereits eingetroffen find. Auch wehrer Munition und die Betriebestoffe für die Motorer iollen im Salle einer für Bolen aunftigen Ab Rimmune Oberichteiten liefern, und gu biefem Bwede foll bas Lond gerftiidelt und bat Duttenrevier ben Bolen in die Bande geipielt wer brodt werben wortens: Berionfich fteuere ich trob entiprechende Schritte unternehmen ben. England bereibet biefen Rangen wenig Bi- Do 194 380 Stimmen notin geweiers maren, um bie

Bon anderer Seite über Bofen tommende Melbimgen fairfen bingegen frimesvegs so günstig über das militärische Berböttnis. Insbesondere bereitet des vollfommene Beriagen der poln. Eisenbabnen jedem Truprend riebe aroin Schmieni-beiben. Die Mitteilumnen über die polniiden Riifringsverbereitun- werden intereffont befeuchtet burch bie Erfforungen bes fromsöffichen Ministerpröfibenten im Kammerans-

Cork in Slammen.

London, 13. Dez. Die Stadt Corf in Prinns iff goftern mach beingby pollitionbig niebergs bronnt. Das Reuer entitone in einem Laben in der Saudtitraße, bflanste fich ichnell aum Rathaus und anderen ftabtifchen Gebärden fort und breitete lich idliefdich in einem Unriom bon einer eng' filden Quebratmeife aus. Das gange Bentrum u. das Geidafteviertel der Stodt bronnten völlig nieber. II. a. wurden bie Carnegie-Bibliothet und 20 gro- Ose-Gitsbäufer mit großen Borenlagern ein Opfer ber Alanmen. Der größte Teil der Nuntftroße und ber anguengenben Stragen gleicht eine brennenden Ruine. Rurg vor Ausbruch des Beuers batten bie Sinnfeiner einen Angriff auf Regierungstruppen unternommen. Es murbe auch ein geheintes Lager von 200 Kendaranaten und Bomben entbedt. Die Bevölferung fich nochts aus ber Stodt auf bes Reld, mo fie bir Racht bei ftortem Frost umd Schnee berbrochte. Der Schaden, ben die Acuerobrunkt in Corf angericktet bat, wird mif 7 Willionen Bfund Sterling goldätt.

Paris, 12 Des. Rach einer Savasmadume and Cort find 12 Statetier gestern abend nobe box Rojerne in einen Hinterbalt gelodt worden, Es wurden Bomben auf ihr Lastouto geworfen. Einioe bon ibnen felen kinder verlett worden. Die Anarcifer feien entfommen,

Die Spa-Rohlen im Rovember.

29. Baris, 12. Des. Roch einer offiziellen Mitteilung bes Wiebergutmodungsausichusse bot Deutictiond im Monat Rovember 1 814 864 Tonnen Kobien abgefief rt. Siervon erhieften Frank-reich 1 242 974 Tonnen. Itolien 217 687, Befgien 225 351 und Luxemburg 128 952 Tonnen. Der Wederautworfungsoudschuft feilt ferner mit, dos Bettreter ber beurichen Reglering augenbiidlich mit dem Wied-raufmodownosouvidung das aufünftige Roblenfleferungsprogrommn noch dem Ablauf bes Spo-Abfonumen burchlprechen.

Die Milita bienftzeit in Granfre'd.

Bie bas "Journal bes Debats" mitteilt, wird bie Militärdienstgeit von Oftober 1922 ob 18 Monate betragen. Rach ber Gefeteitvorlage, bie um Dienston der Rommer augebt, foll eine Uebergengsperiode geschaffen werben, während ber die Dienstrit 24 Monate betragen wird,

Der norwegische Gifenbahnerftreif.

Stodholm, 11. Dez. Der norwegifche Gifenbahnerstreif danert in voller Birkamkeit an. In Regierungsfreisen mocht fich die Reigung zu einem Entgegenkommen in ber Frage der Erböhing, ber Teuerupasaulagen geitend, andere feits halt die Gewerfichaftszentrale mit ber Broflamierung bes Streifs in verwandten Gewerben gurud.

Enbe bes öfterreichifden Beamtenftreifs.

Bien, 11. Des. Der Streif ber bisber 25 000 Berionen umfoffenben Gruppe ber Staatsbeamten, die nur über Mitteliculbildung verfügen, ift beute nach fünftögiger Douer burch Bergleich gwiiden ber Regierung und ben Streifenden beendet morben.

Erbbeben.

Bweihundert Meniden getotet.

Nom. 11. Des. Aus Balone wird courflet, bak ein beftiges Erdbeben gange Dorfer der Gevend von Tepelini (Bolfon) veritört und die Stoot Tepelini bem Erdboben vollständig oleichgemedit hot. Die Robl der Toten betrone ameibundert. 15 000 Berion n feien obbodilos. Die Erdiche dauern fort. (Tevelen oder Depelink ist ein Stüdt-ten am Musie Bojuka, ber in der Ricktung von Budoften noch Rordoften Albomen durchströmt.)

Remorf, 11. Des. Roch Weldungen aus Con Talbador hat in Cholistecer (Sonduras, Wittelimerifa) ein Erdbeben Itottorfunden,

Mleine Radridten.

Gine Woriton abend vom Berliner Kartell der brift! Gewert ichaften in die Stobtbolle rinbrufene Bericumfuma, in der Reitfippstminister Giesberts über die Effener Beidfülle des 10. Ronareffes ber durittiden Gewertschaften Bericht erflatten wollte, wurde durch Lärmigenen modif aler Clemente petiort. Der Minister wurde burch gellende Bfiffe am Spreches verbindert, und dis Berigmutiano musite ceichloffen werben,

Gine deutschnotioole Berfonnntamp in Chan. dau, in der Graf Western forerben folite, wur-

e etemfalls durch radifale Esemente gestremat. Wie das "B. T." ous Solle meldet, ist der Kollierer der Organisation Eicherich für die Browing Soffen, Brutmont Klomm, noch Unbridianama von vice Millionen Mart nach Solland aeffiidtet.

Regatives Mejolntat ber Bolfeabstimmung in Münden.

EB. Münden, 12. Des. Bei der beufe in Münden erfolgten Bollsobstimmung derüber, ob n Minuten eie Reuwohl des Stodtress erfolgen olle: frimmten von insgesonnt 388 758 Wohlbe-deroten insgesonnt 179 418 für eine Reuwohl Reumahl durchusieben, findet feine Rousvahl statt,

Revolutionare unter fic.

Der ruffifde Bolidewift Ginowie m. ber be-Konntlid auf dem Barteitag der Unabhängigen in Salle eine bedeutende Rolle gefpielt und mejentlig. gur Spaltung ber Bartei beigetragen bat, bot über feine Roife nach Doutichstand und seine Tätigseit einen Bericht erftattet, in welchem er emige berverragende Führer bes rechten Flügels ber Unnbbangigen ichilbert, wie er fie fennen geleint bat. Wir glauben, daß es auch für unfere Lefer von Intereffe ift, das Urteil Ginojews über die Bührer etmer Bartei, die ben Beftrebungen feiner eigenen Bartei febr nabe fteben, fennen au fernen.

Bon Dr. Silferbing beigt es u.a., man finde bei ibm: "fturf ausgeprägte Buge eines betriigerifden Borfenmafters, . . . ber feine Anregungen gur Befampfung ber proletarifden Revolu tion aus bem Borgimmer eines englischen Diplomaten, ous dem Rabmett eines Bankbireftors une wenn notig auch noch aus anriichigeren Stellen Richt weniger verächtlich lautet das Urteil Sinowjews liber den unabhängigen Führer Dittmann, ben er als ben "neuen Benter ber Arbeiterfinise", ols "treum Diener der Bourgeoisse" u. einen nicht minder rafenden, wütenden Rettenund der bürgerlichen Gesellschaft wie felbst" bezeichnet. Dittmann ift noch Sinowjew ber atopifche Bertreter ber ichniblichften fontereevolutionaren Stafte", ein "Barvenu, ein fleinlicher u. febr unfauberer Bhilifter", ber "Whaott ber gefamten gegenrevolutionaren Runaille in Deutschland" Erispien wird als ein Mann geidilbert, ber fich neit Händen, Füßen und Jähnen an die Mach flammert und feine Riebert ächtigfeit ident, um fie au behalten. Um ichlechteften fommt Lebe. bour, ber fich befanntlich rühmt, einer ber eifrigften Forderer ber beutiden Revolution gu fein, Sinowiew ichilbert ihm wie folgt: "Diefer Mann ift ein Berfgeng in den Sanden ber buntelden, abideulidisen. Blutdürstiosen Elemente geworden, die unter dem Dadie der rechtsunabbangigen Bortei Unterfdlupf gefunden boben. . . Biele baben bisher Lebebour einfach für einen alten Fondwirft gehalten. Aber nach allem, was wer geichildert baben, ist es flar, daß er nickt nur ein Hanswurft, sondern ein blutdürstiger Sanswurft Rolenfeld wird als ein Mann gekenngridmet, "mit einem gollgroßen politischen Bort-gent und einem febe elaftischen, fast gummiartigen

Bir baben feine Beranfaffung, uns in biefen Streit ber feinbliden Briiber einzumifden, glauben aber bodh, die Bemerfung uns nicht verfagen gu follen, daß fie fich auf Grund ber früberen engen Begiebungen, die jab:elang amifchen ben gemonnten Ber onlidkeiten und ben ruffifden Ber-Bulichfeiten beftanben haben, einigermaßen fennen gefernt baben. Die "Freiheit", das Organ ber Bledkaunabbängigen, ift begreiflicherweise entriftet aber ben Beren Ginowie w und bezeichnet ibn

als einen idmierigen Berleumber.

"Biel gu boch."

Bean Berbette über bie Roften d's Bieberaufbaus, Berlin, 9, Des Mis bem Bang bericktet bas B. L.": Berbette ichreibt in ber "Baagichen

"Weine perfonlichen Informationen übergengen mid dabon, daß die Taxierungen der Roften des Wiederaufbaus viel zu hoch lauten infolge des Mangels an Organisation und Kontrolle. Der Schatt feines einzigen Landes ift imftande, gang oflein die Laften au trogen, die mit bem Miederoutbru bon to enormem Umfang notwendig ber-

Herbette fordert die internationale Regelung ber Entidubigungsfrace. Er erwartet anideinend die Rilfe Amerifas, falls frangof. Quaeftanbniffe an Deutschland den Amerifanern wünichenswert

erfcheinen.

Die Bolen in Liteuren.

Rowns, 9. Dez. Die litareiche Telegraphenogentur beilt mit: Gelb'en überfchritten bie Bofen die Dimorfotionskinie und plünderten bos Städtden Onrin. Um Moend ginarn bie Bolen gurild und berinditen Berlejo einzumehmen. Gie murden purilegemiefen,

Die Lage in Spanien.

Rach einer Kavasuredung aus Madrid wird in sabireifen Blattern bas Scheitern bes Generalstreifs solardellt. Wie sich aus anderen an ums gesangten spanischen Mittilleragen ergibt, sind die in der lebten Reit über die innere Loos in Sponien verbreiteten Meldungen weit übertrieben. Es wird our tendensidie Moch midusten etpot oeinisten, Spair'en imfreundlich gefinnten internstionalen Rodrichtendienibes femospielen. benen bemmittich nicht gulett Börfenipefisietionen anorunde lienen.

Der Rommunismus in Deutschland.

Bu dem Parteitag der vereinigten Alt. und Reutommuniften (Mostowiter), ber foeben in Berlin getrat bat, wird in ber "Breibeit" (U. S. B.) gefagt, daß er im aufgern Bilde moar einen ftattliden Eindend made, bag aber ber inne:e Gebalt und die geiftige Einftellung au ben Fragen, die beute die revolutionare Arbeiterbewegung befchäftigen, bürftig fei.

Das "Berliner Tageblott" und bie "Deutiche Togetzeitung" ibreden fich übereinitimmend dabin aus, def die Erfüllung der bon tommunifti. ider Geite in Gadien geltend gemachten Forberungen einen Beg beidireiten beige, ber au bolichewiftifden Buftanben fübre,

Prengifche Candesverfammlung.

CBC. Berlin, 14. Degember.

Mit Spannung wurde am Gamstag bie Sibung ber preift, Landesversammkung eröffnet. Das Strun-ben der Bargerlichen gegen die Reitsebung des Grundfleuerorsehes out die Lopesorbnum botte lich bereits am Freiten lebbaft bemerfbar gemacht und nur durch Beideliminafabinfett bes Dom'es mar biefer Stein bes Anftofes für die Bürgenicken auch am Samstog Jod wicht besei'int. Erompt erfolgte dann auch jotoet ver Antron von den Demokraten, das Erundsbeverrgeseb bon ber Tagesordnung afweieben. Nach einigem Sin-und Berochen, webei die Sozioldemokraten frampfigit berfuchten, bem Munich ibred Miniflers gur Ausführung au verbelfen, ergob bie Abstimmung eine Mebrheit für die Ablehnung, die von den Sozialdemofraten mit lethalten Pful-Aufen autitiert wurde. Danach ginn wen in oller Eile — denn die Taped-erdnung war für eine Samstonfibung reichfich beleht

- an die Erledigung einiger Leiner Bunfte: Ge-meindemofilzedit in Gelessland. Rovelle zum Staats-fenedenacien und Kenntniönadere einer Mitteifung bes Ministeriums des Annern über die Rasmahmen für eine neue Bermastura in den die ichen Bundes-teilen, die infolge des Friedensvertrages besetzt find.

Bei der Forffehung bes Beegetate fpricht fober Mbg. Rillen (Amsfomm.). Er bas unbebingt ben Stein der Weifen geftunden, wenn er nach er felift in feiner befannten Gologworten über die Soferifierumstrage gesprochen batte, die Machnung an das Daus richtete, fich vor Schlagworten zu bulen. Das Daus beurses ihm bann auch dunch feinen beiteren Berfall feine lebhafte Freude über biefe

Das ber Ammahme des Bengetais folgende Steintoblenbergbaugeseh rief in ber britten Lejung vier Rebner auf ben Blan: Abg. Du b. Bruft, Kiliam und Dr. Leibig. Der Abg. Lub (Gog.) benutte biefe Gelegesbeit, feine am Dannerstag nicht beendigte Gogis-

lifierungsvebe zu vervollstänbigen.

Der Abg. Bruft vom Bentrum wies ibm bann in feiner Rede febr treffend nach, daß die Sozialifierungs-frage gum vorliegerden Bunft ber Tagesorbium in feinem rechten Zusammenteng ftande und daß aucht lediglich Agunthorsbedürfnis die Arlebseder dass ge-nielen fei. Gerner dat Dere Dus offene Auren mit feiner Attode gegen ben Bribattapitalibuned eingerannt ba bie Betriebe bie bun biefem Gefeb betroffen werben so flein sind, daß fie in feiner Hariaft als fapitalistische Betriebe geften fonnen,

Gine afmiiche Rrigif übben Mbg, Rillian und Dr. Leidig. Der Lettere fiftete Bus gegenüber ben Bert best privaten Unternehmertunts als unerlähliche Faftor

für den Wieberaufbau an.

Bei der Beratung des derauf folgenden Aorst-etats bund der Abg. Riehl-Ausba von Jentrum in warndenziger Weise eine Lange für die Forstbeam-

Das Daus vertage fich bis Dienstag.

Deutschland.

* 50 Jahre Bentrum. Das Reidisgeneralfifre tariat der Deutschen Jentrumspartei Berlin B 8. Französischefter, 62 gibt eine vom Rebafteur Dr. Zach verfaßte Broidsüre .50 Jahre Zentrum, die Birt'diafts- und Sozialpolitif bes Bentrums 1871 bis 1921" beraus. Die Broidsure, die in ihrer indelidgen Bearbeitung goeignet ift, die Kenninis über die Lätigkeit der Bentrumspartei auf wirtichaftsund fogialpolitifdem Gebiete gu verbreiten, wird nicht nur unferen Parteifreunden, fondern auch weit ren Rreifen einen vorzüglichen Rückbird über die Tätigkeit der Partei in diesen Fragen gestatten, fie wird weiterhin auch bos Berftanbnis für die Bufunftsarbeit erleichtern. Die Broidure, Die gir fa 300 Seiten ftarf ift. tann jam Breife von M' pro Stud vom Reichegeneralsfefretariat bezogen поствен.

* Bolfsichulmefen. Inn Sauptausichus ber Preußischen Landesversanunlung wurde am 11. Dezember über ben Saushalt bes Bolfsichulmefens beraten. Der Abg. Gottmald vom Ben trum wandte fich genen die einfeitigen Ernennungen bon Sozialbemofraten n Demofraten ju Chulauffichtebeam. ren, und flagte über Schwierigfeiten bei ber Unt rbringung fatbolischer Mittelichullebrer aus bem

Abtretungegebiet.

* Stubentifde Ortenruppen ber Bentrumspartei. Die ichon langit berbeigeflibrte Lofung ber Frage der politischen Augendschulung inne balb der deutschen Bentrumsportei wird allerseits in ben Rreifen ber Bentrumsfreunde und Bentrumsanhänger ein Gefühl ber Frembe ausselöst hoben Denn die Schaffung eines geeigneten Nachwuchses in ber Bartei aus ben R eifen ber gentrumsfren binen Printend beraus ift eine der Kamptioraers für unfore künftige Fortentwicklung. Reben ber Widerbesebung der Windeboritbunde, die noch dem Blane des Brichsgenerolicfretariats aweddienlich in den Rabmen der gesomten Bentrameo-ganisation eingefügt merd m follen, ohne boft fie jedoch ibre eigene Gelbständigfeit und innere Bermoltung verlieren, bat fich auch bas Reichsgeneraliefretorist die Belebung und Abrberung ber ftubentischer Ortsgruppen ang lewen fein faffen. Es wird niemond in unfe en Reiben doran zweifeln bag es unbedingt notwendig ift, and hie Arrise der Intelligens und der studierenden Augend für unfer. Nocen au gewinnen, an und au feil in und für unwirtsam zu moden, soforn wir den Chorofter einer mobren Bolfsvoriei ernsthaft nachstreben. wird es in diefen Rreifen barum mit unverhoble ner Freude bearüßen, daß man mit Ernft darar an orbin trocht t, and mit ihnen aufa Sache und die Bernröherung unferer Portei in a genseitiger Förderung zu arbeiten. Das Reichsgeneraliefretariot bat barum aur Schoffung eines guten Radmudfes an Flibrert efonlichfeiten weauch geideulter Ballermaffen aus unferer junger Studierenden Generation bie Errichtung ftudentiicher Ortsarumen der Bentrumspartei in Kach fdulftabten aufs ma mite empfohlen. Das Reiche generaliekretariot will beffir Some tragen. debei Babrung aller Gelbftanbinfeit bie findentischen Ortsaruppen in enafter Anfebnung an bie örtiffe-Marteiorocnifationen orbeit n. 978 rocimistice Informationsmielle file bie finbentiichen Orts. rumen foll eine Mademiferforremonden bergiebnershen werken. In richtiger Baverhung der arindo de Chebenton will man and hints white Brobleme in ollowwin politisher and providelitilder Sinlicht belprefen und die O formpper nicht feber Richtung in ihrer Arbeit fordern und ftilten. Donnit ift ein Schritt innerholb ber Or confiction actor for potocphia may unh to hoffer mir, für die Bufunft bin reidfilde Früchte trag-

Provinzielles.

le Limburg. 13. Dez. Am 26. unb 27. Nov. cr. fanb im Reichernisgebaube eine Berbandsoudiduffirung bes Jentralverbondes beuticher Kriso-Beichäbigter und Kriegsbinterbliebener flatt. Bu biefer Tayung waren auber ben Auslickemitgliebern bes Fentralverbandes offeriche Bertreter befreundeter Organisationen sowie M'talieber ber Bar'amente ericienen. Bon befreunbeten Conanifationen nobmen teil; ber Anifikinserbund Berlin, ber Bund Die Rringsteilnehmer Mirrbern, ber Bund Dt. Ariegebeidebieter Dans'urg, ber Bürttemb Lanbesverftorb Arientbefcobinter Stuttgart, Die Rreis pereinigung Rieber abern Straubing, ber Giff, Lan-besverband Rriegeffen er eigenen Dresben, ber Soarverband der Kriegsbeichildieben und Kriegsbinterbie-benen Reunfirdet, ber Cheriff, Bewand ber Kriegsbefchäbigten urb Krierefinterffiebenen Antromit und ber M'ventereife Berbond Gens. In bem Mittelpuret Berntungen flond bas Ginimungsfrechen in ber Reiconbeich biotenbewegung und bie Mitmirfung ber Rriegsbeidibieten und Kinierblieberen beim Bieber-aubmi Deutidianbs. Die bereichen Ausführurgen bes Romeroben Schmibt-Berlin forten um Rolge, bafe einmüchtiger Atof beutider Arfentbeichabinter Rrierabinterfeiebener gefcoffen murbe, indem ber Bentrainerband mit ben eben anneficheten Organisation ren telle eine Arbeitdermeinschaft eineren und teils ren iere eine Arbeitovenstungent einerst und iere eine Berichmelbung bewoehm. Andreierdere verbient die Anfache bolle Beachtung, das der alpenländriche Merdand (Mran) eine Arbeitosemeinichalt mit dem Arntrafberbond ichieh. Benn mich der Arlebendvertrag mit leinem Anöchungsweiset einer Berichmelbung mit deien Deutsch-Ceherreichern vorerst noch ein uniberfcom eines ficher: baf ein gegen alle natiteliden Be- | bie fie fofort ale ibr Gigentum erfannte und in beren benägesehe verstoffender Berreng nicht denernd bas guttermen vermag, was eine gelftige, völfsiche, kulturelle und deber lebendoge Einsicht ift. Die liebereinstrumung in der Tätigleit und Beitrebungen beider Berbande ift die beste Gewähr, daß wir dam du einem für beide Teile werroollen Jusammenicht fommen werden. Entichtiegung.

Anfahlich der am 26, und 27. Rovember 1920 im Reichetag tagenden Berbanberneichuffitung bes gentrafperbantes beutider Ariagebeichibigter und Rriegshinterbliebener, an ber Bertreber ber oben genannten Vereinigungen teilnohmen wurde folgende Entickiesung einkimmig argenommen: "Die zu einer gemein-jamen Lazung im Beichstapsgebaube Berjammelum er-flären einkimmig und geschlossen als Gunndlage ihrer Tängseit die Liebe zum Gaterlande, zur Deimat und zum deutschen Bolle. Gie seben im dem sunsen Aufbem eines fiarfen Deutschlands, gu bem fie gern und freudig die ihnen gebliebenen Rrufte gur Berfügung fellen, die befte Gewähr für eine andreichenbe wirtschaftliche Sicherftellung aller Rriegsopfer. Als die wichnigte Begung bierfür betrachten sie die Bieberenverfung des fittlichen Ernftes, des freimilligen Opfergeiftes und bes intigen Arbeitsmillens, von welchen Gemiduften die Rriegsopfer in ihrer weitens größten Mebrbeit bumb brungen find, im gungen bertichen Bolf. Die Enbaf-tung und Stärfung bes Deutschlums und bes beutichen tammed. und Spracheinbeit balten fie filt die beson bere Bflickt aller ebemaliger Reiegsteifnehmer und juchen einen Zusammenichtet; aller deutlichen Ramera-ben und Kriegobinterbliebenen ber eizuführen. Sie geloben allen deutlichen Stemmesbrübern in ben bebrotten Gibeten fowie auferbalb der jehigen Gtoats-

grengen unerschitterliche Ramevobentreue.

17 Rieberseiters, 13. Des. Die bergungene Woche bier hattgehobte große Rundgebung für Obericheisen war unter jedem Gesichespunfte an voller Erfolg für diese so bebentungswolle motionale Sache. Mit Freu-ben muß immer wieder seitgestellt werden, bas nicht guleht banf der rübrigen Tätigseit der Oberschliesischen Deimatverberide bie Unteilnahme für bie Gefchide, für die Leiden und Sorgen unferer oberichteftieben Brilber wacht und fich in tarfraftiger Unterftugung zeigt. Dere Boelher, Beiter ber Bezirfogruppe hielt die Houptrede: Riche derch Eifen und But fonnen wir den Wisderaufden und Kohlen, und ohne die Huffen, sondern mit Eisen und Kohlen, und ohne die hülfe der Sberickfester ohne die oberickfesischen Kohlenschie ist does unundich; beshaib muffen wie bie 350 000 abftimmungbbe rechtigten Oberschlefter, bie fern ihrer Beimatproping leben am Toge der Abstimmung an die Wohlurne beingen. Langer Beifall bantte bem Redner. Den gefang lich mufitalifdenteil bestritten in herborrogenbentweig die beiden Gesangbereine "Gintruckt Oberbrachen" n. "Lieberfrang" Riederselters. Damen und Derren aus Riederselters, die sich ebenfolls in den Dienst der guten Soche gestellt haben, und die Zuhörerschaft durch gut miammensefteilte Trios, bestehend am Mavier, Biolin und Cello, fowie burch Gefangbortrage erfreuten, firmden reichen Beifall. Den Dannen Fran Lilly Bufdrung (Ravier) Frindein Dermed, (Sopma) Direftor Schröpfer (Biefine) Derrn A. Bufdung (Bariton) fei auch an diefer Sielle besonders gedeuft. Außerdem hatte ber Ausfduch von Rieberfelters Frau Jumg b. Stumer, Geren Steuernagel und ben Boftfefreide Bolf aus Dabamar als Mitwirfenbe gewormen. Auch bie leb-teren ernteten ben gewohnten Beifall und trugen wesentlich gum Gelingen bes paterländischen Unternehmens bei

)!(Camberg, 13, Deg. Meisterprüfung, Die Bogner Joseph Schmitt von Camberg und Peinbold Deder bon Eifenbach bestanden Deifterbrufung bor bem Brufunos-Musdaft, in Wiesbaden, praftifd und theoretifch mit

ber Rote "But."

il: Camberg, 18. Dez. In einer Berfammlung der hiefigen Ortsarupbe des lathol, Vollsvereinstyrad am A. Tezember derr Dr. Dofinst von der Bolfsbereinszentrale in R. Gladdoch über das Thema. Wir Rutholisen und die neue Zeit. Die Robe war nach Inholt und Form ein Neisberitig, was umfonach Inholt und Form ein Neisberitig, was umfomehr Bewurnberung verbient, ba ber Rebner erft 25 Nabre gubit. Dr. Bofins beleuchtete gunuchfit bie große Not unfered Bolles, webl die ihte, die es je erlicht bat. Er fiftete die Ursachen die er Rot vor unfer geiitiges Auge und and Wittel und Wege an, welche zu einer Besterung führen können. Er zeigte, daß gerade der Ratbollf die Bflicht fosten muße auf biesen Wegen jur Befferung ber Berbalmiffe unferes Birberlambes mulifreiten. Jum Schluffe fichete ber Rebner aus, of ber fathof. Bolfsverein den Rathoiffen auch in unferer Beit oer beste Beppeiler fet. Die Berfemmlung wurde in stimmungsvoller Beise durch einen Raviervortros einen Sologolang und einen Regen einge-

)(Bem Rhein, 13. Dez. Roblenger Zeitungen brin-gen große Angeigen mit ber Ueberschrift: Soft und ben ormen Rindern im Rheinfand eine frobliche Beifnachten bereiten! Weiter wird bann mitgetoilt, bah von ber amer tanifden Reitung "Umeroc" eine grobe Bolitärigeritalbeatervorftellung "Officer 668" gegeben mird, ju der die Alliserten und Deutschen eingeschen werden. Die Preise der Phibe find 100 A beg. 50 A. H. Biesbeden, 18. Dez. Auf der Jahrt nach Söchet hat sich ein undefannter Mann den eine 80 Jahren im

me. Frantfurt, 12. Dez. Wie wenig fonial bas Bechrungsamt mit feinen Magnahmen ift, geht baraus bervor, daß es am 8. Ind's eine Franklie in ber Rorn-ifumengeffe auf die Straffe fehte, die fünf Rinder beat und budibiblich wicht wufite, wo sie schiefen follse Die bat fich benn gewaltfam in ben Befit ber Bobrung gelebt, was das Bedmunnsamt mit einer Kore vegen Deussfriedensbruckes bem wortete. Das Schöffengericht bat jeht die Leute forigesprochen, de fie aus In einer Gerichtsverfembfing gegen rinen polniffen Roufmann Mendel Spiro Beith erein Kriminalfemmiffar, bag mona fich eurob für ine Million Mart Sternelb von Frontfurt ins Rusand verfcoben werbe. Eine weitere intereffante Mit-eilung wurde in der Tatioche armacht, daß der Bali-villigei Riber, der Mondel Beite verfaftete dan dem Be'th of genommenen Be'b einen ar Geren Betrig gefteb'en for. Du einem Urtei'sspruch fom es nicht.

mr. Brauffurt, 18. Det. Der Roufmann Deun, in feinen" Revifen "Mariceen" ernennt, fan comitted in ner Birtidvit in ber Korlitrate und foielte Rlavier wikrend feine Komplisch die Wohnung des Birts ond-nfünderten, wo ihren Weider, Schmussoffen und Bar-er'd im Werte von 90000 M in die Dände fielen, Warieden bat lich rechtschin gedrückt, feter Deffers. belfer, ber Geffeffer Wifa. Dobert und ber Do'metider Parl Fr. Gefurt erhielten jeht bier Monate, refp. 1%

? Frankfurt, 13. Dez. Der Berein ber Raffaner Frankfurt a. M. labet alle naffanisien Berbeleute in Franklurt a. M. lobet alle naffanisten Londsleute welche am 1. Weifinachtsleiertoge in Franklurt an wefend find, au fostenfreiem Beluche ber im Blomfco'e Roffinftrofie 35 fintefinderden Belbuches. feier bereifift ein. II. a. wird ein naffentiebes Beib-nachtofestibiel von 3of. Dunnes aur Aufführung gelangen, welches jebem Roffmer aus ber Goele gridirieben fein birfte. Lebe Gevend unferes bilbiden Beimakantes ift mit feinen reichen Erzermiffen u. Raturdenbeiten in vollendeter fünftlerifder Edenftung er mabnt. Auferbem ift ben Gigenorten und Gi'ten unferes naffanischen Orimatiendes in himocooffer Weise reidelich gebackt. Auch die schwerwollen Leden bes Krieges werden in röhrender Beise zur Anscharpun nebrodit. Der Berein ift noch wie bor perene bereit, iebem Ponbestinde bei einem Boluch in Franffurt a. mit Rat und Tat bilfreich beimiteben. Beveindlofol

Oddensollereitrige b deinest am Badebolt.

Reanflutt, 1A. Des. Gine Branflutter Depre befer in einem D-Rug von bier noch Giddenberten u.

Dermitadt wurde am Ins ihr Rame autherrufen u. windbares hindernis entgegensett, fo ift boch beute als fie fich melbete, murbe ihr eine Gelbbbrie gegengt. währleiftet if

Besit sie durch Angabe des barin befindlichen Gelibbe-trages gelangte. Bei dieser Gelogenheit erfuhr die Dame erst, daß sie beim Einsbeigen in Frankfurt bon einem Laichendieb bestohten worben war, und gwar mit einem Laschendieh bestohten worden wer, und gwar mit solder Birmolität, doch sie überdaupt nichts dewon gesmerk hatte, abwohl sich die Geldodrie in hoer versichlossen Dandsache bestand. Der Genner batte es versinnden, die Dandsache im Gedränge zu öffnen und des Portemonnaie beraudgunden, die Lasche aber interder zu schließen. Zusällig hatte aber ein Frankfurter Kriminaddennter, der nach intervationalen D-Zugsdicken safischen, durchte kom Borgang bemerkt und den Dies derhaftet. In Darmstadt wurde der Dame dam ihr Erigentrun wieder zugestellt. Bis dahn hatte sie seine kinnung, dah iber Keiseslasse innwischen durch verschies dene Hände gegangen war. Leider st nicht immer ein pene Danbe gegangen mar. Leiber ift nicht immer ein solcher polizerlicher Schubengel der Reifenden vorham-den. Der Borfoll zeigt aufs neue, wie vorsichtig man fein muß

. Branffurt, 18. Des. Staatsminifter Defer forang in Franffurt über bie neue Gpoche" Deutschlanba Rur unter groken Schwierigfeiten tounte Die Berfamme lung beenber werben, ba die goblreich ericbienenen Roummuniften der Berfammfung nicht allein burch 3bni. idenrufe, fonbern boburch ju fibren fuchten, bof fie mit Geinen, Schmut und Sonbfaden warfen. - Eine deur'duntionale Bersammlung wurde von den Rome nunifien bollfommen gesprengt. Wie die Franffurter Radrichten wiffen wollen, baben die Rommunifeen bee ichloffen, alle gegnerischen Bersammlungen gleich welder Bariei, planmäßig zu stören! Reue Epoche!

> Lokales. Limburg, 14. Dezember.

- Hohes Alter. In diefen Tagen wurde auf unferem Briebhof ein Fri. Aohenna Nehling gur legi fen Rube gebettet, die ein patriachalisches Alter von son 94 Jahren erreicht hat.

- Omei auswärtige Redner, Fri. Beinf. Frankfurt und herr Roc-Wiedbaben werden auf der beide um 8 Uhr flatifindenden Berimnmung der Arbeittgemeinichaft der taufm. Berbinde fprechen. (G.

= Reue Ropfbededung für bie Lanbe jager. Beigmigen find die neueste Ropfdebeifung mabrend bes Biniers für die Landjager. Es find Beig-müben mit Schirm, wie fie bos Apenfagerforps im Jelbe trug. Gre finmmen wohl aus ben alben Deeres-

= Innunge. Grundung. Unter Teil. nahme ber Auffichtsbehörde fand am letten Donnerstag die Gründung der Satiller- und Bolfterer-Inmung für die Rreife Limburg und Befterburg tatt. Die gemachten Borichloge fanden alleitige Annahme, und wurden Obermeifier und Borftand einstimmig gewählt.

= Biele Sabrraber weiben in lebter Beit wieder gestohlen. Es gibt wohl wenne Arissel, die den Dieben die Ausläbung thers unsauberen Sonds werfes so leicht machen, wie ein falleberrites Fahre rad, in wenigen Minuten ist wan in einem anderen Orte und Liebhaber finden fich überall. Aeuherlich find bie Maschimen schliecht von einander zu unverscheibens Werfmale, Die dem rechtmäßigen Befither die Fest fectlung feines Gigenhaus erhoblich erleichtern würden find leicht zu entfernen, fodog es ber Boligei fcmet fällt die gestobleven Räber mieben aufgetreiben. Ge empfiehlt fich bestudb niema's die Moschinen unbetracht brauben fteben zu kaffen. Die Absperrung der Rober mittelit Schlok ift mohl bie fleinfte Borficesmanregel,

= Die Berichte über den Gefcafts gang am Gilbermen Sonn'og', geben giemlich weit auseinander, bier einige Auskunfte von Lim'urger häufern: "Sind nicht ungufrischen"; "Gutes Werftons-neichäft"; "Biel Betried u. Gebründe, aber in der Raffe trenig Geffänge"; "In ben erften SJohnen rechnen wie nicht mit einem rogulären Werdanachtsgeschäft"; "Gebe aufeieben": "WeinenStwartumgen enspeechend., Rimmt man bieraus das Mitiel, fo fann man wold fagen: In allgemeinen befriedigend. Bur rechten Bürdigung bes miren Werfbrusgeichaftes, muß bier wiederholt werden, bas Gefchift infusge bes beschränften Conn-tageberfebes in feiner Entwicklung febe gebemmt ift u. fich in einer verbaltnismäßig furgen Beit abipielen muß. Dem Merkunfünger, der für einen Ausenblid felnen Beerlus ein die Telephorftriere gebinden bat. flingen mobi noch bie barten, guten Taler und die bes babigen 5 Martielberplatten ber gesegneten Friedentfabre in den Obren, feiber ein Rlingen wie in einem ichanen Beibrochtstraum, der wehl fo bold nicht vers wirflicht weiden wird. Allaewein erwortet man für nöckten Sonntag ben go'buen Gibrelbunft bes Beile nachtsgeichuftes, mogen fich unfere Gewerbetreibenben in ibren Gewartungen nicht entfäuscht seben; beun an reidfieltiger Beremmanuall, wie in überfichtlicher geichmachaller Berihrenneliellung, bie bas Beldenffenfen febr erfeichtert, ift diesmal in Limburg das Menschenmögliche gefeiftet morben. cr. - Die Tarifbeftimmungen über Ur-

beiterrudfabrfarten werben, wie mir erfabi ren, infolee ber veranberten wirticonftlichen Berbulb niffe und en Anpaffung on die Bedürfniffe ber für ben Birberaufdau wichtigen Industriezweige, in. nächter Beit eine grunbfähliche Aenberung erfahren. Die bis-berige Beschrindung auf Berbehesberbindungen von botistens 60 Am. Untfernung foll in erfter Binte fallen gesalfen werden. Die Karten follen bielmehr fünfig auf Entferungen von 21 bis 100 Rm., in Ausnahme-fällen mit Genedmigung der zuskindigen Eisenbahrdirectionen auf Entfernungen bis 250 Rm. ausgegeben werden bürfen. Befonders wichtig ift, daß fie verate o'gt werben follen an alle gegen Gehalt- ober Lohnbeduffigien Benfonen, wie Bonmte, Angeftellte und Arbeiber, ferner an Beamtenanunarter, Behelinge um forestige aur Bernformebilburn beschäftigte Bersonen. Der Preis ber Arbeiterrudfofesterten peo Rm. det Salet wird sugleich auf die Dalfte des Ginheitssabes 1. Klasse feshgeieht. Die vorstehenden Kenderungen ich en mit möglichfter Beichleunigung in Rroft geseht werden. Ge wird afferdings barain hingewiesen, baft des erforbertichen Renbruds der Arbeiterrüchfahrfarien die Durchführung der vorftebenben Magregeln noch einige Boffen Brit erforbern wieb.

- Tednifder Bortrag in Giegen am il Die große Angrobeit an bodwertigen Brennstoffen bat es befanntlich erforderlich daß weitgebend anstelle bodivertiger Brennstoffe mine You perfouert merben, ober foldbe meniofiens in erbeblichem Meize als Stredungsmittel benuft werdes muffen. Neber die Bormalemmen, unter benen bie Berfenerung mind emertiger Beennftoffe mit Erfolg # deben fenn, ift gwar in warmetechnischen Aurfen und Reitidiriften fcon febr viel theoretisches Material is lefert worben. Ge firmen ober Annaben fiber bie biete bei gewonnenen Berriebbert-firungen nur in gant r'mem Mete por. Die Roraft. Shoblen-Birtichef's Helle Frankfurt a. M. beatsichtisch beshalb, bas von ibt reformuelle Material weiteren Areisen mainalid # mafen. Zu bielem Zwede wird Derr Cherinseniett Schmitt. Rejevent der Breuk, hoblenedirtidofts belle Associate a. M. am Saws'on den 18, Desember oberds 7,15 Ube, im Großen Odelaal der Urverfielt Glieben einen Dicht'i'bervor'ron über bie Umbeffung ins witrieller A ficiarfacen auf die Berfeuerung mindet wertier Beneftoffe faiten, ber barn beit mmt tit. Des in der Betriebalisbeurg ber Indubrie tätieen Berren die bemähmen Steiteme für die Berfeuerung minder wertiner Bremittelle und die bomit nesommetter Griefe runen normfilhren und an ben fich eine Un fpreche enidlieben foll. In Arone fommen für ben Beinch bes Berte und die Onfober Aeinerer Betriebe, meide nicht in ber Love find fich entibrechend nordenbete Pini' Amperiture bellen au finnen. Die Enfantmen erfolgen burch die Combessiammer. Der Bestad für faltenles. Die Brit des Bertraces ift in orient. 308 ander Welndern eine günftige Din- und Müdfact Ge-

perfe Bo t DOT rine Betth grifen anct DEND Bero berb: multi-Bn Lager

BUba Teil ber ! Reid febes Runfi perfa einer mirth Ermi feit ! BRich BHILLIAG Beftir nedy's Bridge

Berro

Huð'e Lauter Bobt pobre redict afet 8546 Emin Bei b miete pensor taff

Die

peridi bafer

tours beten milfie penfa 98 Bittife. gees enber

Beiffi

(50

bente

DCECH

lieber

Berlie

atenti ming ! Antit men bieter A 28

> life Mugar Spano Mber Deiro midst mont

Schöt. āli its 20 mehme tifrio

Bilding

Zees lächei Tathes mas bätte. brote bepri

Nassauer Bote vom 14. Dezember 1920.

Mieterichutverein.

it ble

Tueter

et.

Send.

t Are

erel

Teil.

Don-

burg

ritine

fland

urger

noen,

onn-

mbt id

THENE

bida

mftig

fir-

1100

118

TO IN

Sict.

afige

n the

ribert, cfittit

e itte

Bu bem Bericht des Limburger Baus. unb Brundbesibervereins über feine Rinflieder-serfammiung bem 27. Roo, b. 3. ichreibt uns ber Borftand bes Limburger Rietericup. pereins: Während als Ergebnis der Berjammlung eine 75 prozentige Erhöhung ber Metete beim Wagistant bemitrogt werden soll, was nur auf Brund der Höchsims emberordnung angängig ift, wird am Schusse des Berichtes diese Döchstmietenverordam Saulie des Berichtes diese Pochstmietenverordmang für rechteungültig erflärt. Auf der einen
Beide will man also diese Pochstmietenverordenung anersennen, möhrend mem sie auf der anderen Seite nicht
anersennen will. Es ist doronseristisch und kenngeichvend, wenn man die Bestimmungen ein und berießen
Berordnung, seweit sie Borteil gewöhren, als rechtsberbindlich binnimmut, dangegen die einigen Bestimmungen, die bei binderlich und pochstelle sind als rechtstenmen. Die binderlich und pochstelle sind als rechtstenpen, die hinderlich und nachtenig find, als rechesun-

In Bezug auf die Gültigeeit dieser Berordmung fei folgendes ausgestührt: Sosort nach Erlah der fraglichen Berordmung vom 9. 12. 19 erhob sich im Gegensaper ein Sturm der Entröstung, der dorin gipfelte, das der Salfsmohilokresminister zum Erlasse dieser Lesendaum rechtsguling nicht ermächtigt wäre und die Berurdmung rechtsguling nicht ermächtigt wäre und die Berurdmung mit dem Rechtsgelehrte bearündeten diese ihre Anlicht in Beinige Rechtsgelehrte begründeten biese ihre Ansicht in Behandlungen, benen sich verschiedene Gerichte an-schaffen und dementsprechend entschieden. Der größere schoffen und dementsprechend entickieden. Der größere Teil der Gerichte batte sich in Uedereinstimmung mit der Rechtsaufünung des Reickspulitzummisternums auf den Sandpunsti gestellt, doß auch nach Erkah der Keidddoerfassung die auf Grund des Ermächtigungdgeseites vom 4. Auchst 1914 erkassenen Amordmungen in Arast achten sind, weil Artiel 178 III der Reichsberfassung diese ausdrückte aufrecht erkält. Um mun einer solchen Rechtsunsicherheit auf dem Gebiete des Wohnungswesens ein Ende zu machen, soh sich die Wohnun-storiens ein Ende zu machen, soh fich die Reichsregierung zum Ginschreiben veramfaßt. Sie er-welte das Reichsgeseh vom 11. Mai 1920, worin die wirste das Reichsgeseb dem 11. Mai 1929, worin die Ermächtieung der Lenkedsentralbedörde zum Grlasse des Anordnungen und Grugröfen in die Unterlehlichseit der Bedrung pp. ausdrücklich ausgesprochen und wei'er bestimmt ist, deh die bis der auf Grund der Mieterschubererdeung und Bodumgsmannesberardnung getroffenen Anordnungen und Bodumgsmannesberardnung getroffenen Anordnungen und Bodumgsmannesberardnung getroffenen Anordnungen und Bodumgsmanne Rraft bleiben. Die Genenfeite fude bie lebtere Bestimmung so matulogen, daß nur diesenigen Anserbungen und Rahnsburen in Kraft dieben, die sechrungen und Rahnsburen in Kraft dieben, die sechrägiltig ind und rechtsgillig waren, mithin die Höcken Standpunkt sich und das ernahnte Amisgerick Pilit dei seiner Entscheidung eingenommen zu haben. Rach deeleitiger Auffassung beiste es, einer Bestimmung Gewalt aniun, wenn man ihr eine andere Aufsegung unterfiellt als sich aus dem einsenfen Wortsung ernahnte Wortsung eingen unterfiellt, als sich aus dem einsenfen Wortsungen unterfiellt, als sich aus dem einsenfen Wortsunger eines Ernahnen von

chenia wie der Douobesiberberein für ungaltig erach-tet, mas denn?

Ge mind behauptet, die Mieterbereine feien noch fo-gialistischer wie die Gegialisten. Es scheint also doch eine Besterung merfannt zu werben. Ebemals murbe ihnen das bolldewistische Reicksmielengeseh unt seinem ruffilden Rateinstem angehängt, beute find sie nur noch uninden Antopatem augebüngt, beute find sie nur noch lleberfosielisten. Bei den Hausbeitern ist eine Besserung nicht zu konstatieren, statt 20 Brogent werden nrindestens 75 Brogent verlangt. Wenn die organisierte Weterschoft den Ruf noch Goglaffierung des Wohnungsworfens erhebt, so wird sie nur von sachlichen und nicht parseipolitischen Gesichtspunkten geseitet; sie tut es nur aus Vot. Wir sind seit alle dedürftig geworden. Bis noch seine Armut berricht, da ist dach schon Gorar, Knonekeit und Wonald an weichtschapen Ges den. Wo noch seine Krimit berrscht, da ist doch ich wie Sorge, Anaposeit und Mannel an verschiedenen Gesenständen zu fodren. Wie soll denn dem ewigen Areistresdem ein Ende gemacht werden, wenn nicht auf die Art, daß min dem breibenden Kräften die Moolifiseit bierzu nimmt. Wer ichreit nämlich nach Aufdelt beitung der Josephilofen in der Aroangswirtschaft? Auf der Arodagent und das daneben oder dahinter stebende Konital, um der bisder von der Stanisbabeit als Dienerin der Allosemeindeit ausgeübte Kwanskadritschaft selbst in die Dard nehmen zu können in Respe auf die Breisbabung. R. nehmen zu tonnen in Bezog auf die Breisbilbung. D.

Die Sünfgoldmark-Dramie.

Finangminifter Dr. Birth über bie Gpa.Borichuffe. 289. Berlin, 8. Des. Der Bertreter bes "B. batte über die Fünfgolbmarfpramie eine Unterredung mit bem Reichsfinanaminifter

Birth. Diefer führte u. a. aus:

Die Spavoriduiffe follten eine Befferung ber Ernöhrungsverhältniffe in Deutschland berbeiführen. Den Zwed erreichten fie nicht, einmal weil ihr Betrag von rumd 300 Millionen Goldmarf für 6

verlangen, dann wäre dem Gausbestiber doch die Arbeit in seinem Beruse oder Gewerbe als Berusen mieter dem Ausrechnen und Einkossischen der Rieben am 1. seden Cuartals ereichtert und die dierza den nätigte Arbeitszeit verkätzt worden. Weichen Andlich zur Beschriftung dan Ledensmitteln sier die eine sotige Erkäung — es macht für jeden menalisch a. 20 K aus — auf die Schne und Gehäller ausüben würde, sonn sich ein seder denken; es würde seiner kurzigen keine den kannen deiner kurzigen keine den kannen deiner kurzigen keine den kannen der Gant Weisen von der Gant Weisen beschicken Keinungsnotig ist der von der Gant Weisen anteiligen kedering von Rülledige den kannen den prosentialen der Konlikat von Verlagen keiner anteiligen kedering von Rülledigen. Auf der von Keiner anteiligen kedering von Rülledigen der Verlagen den Konlikat der Rogistrat die Höckstungen den kannen der Konlikat der Rogistrat die Höckstungen der Verlagen der Verlagen der den Konlikat der Rogistrat die Höckstungen der Verlagen der den Konlikat der Rogistrat die Höckstungen der Verlagen der den Konlikat der Rogistrat die Höckstungen der Verlagen und Italien gegebene sogenante Frümte goldwarf. Krämte verwechtet ben Entente. Die Behaupe Krämte den Konlikat der Krämte der biele Sonde:beidmffung bon Bebensmitteln für die Bergarbeiter langit ins Stoden gefommen mare, wenn die Reichbregierung nicht für diese Awede erhebliche Mittel porgeichoffen batte. Diefe Mittel ind aus den jest noch rudftundigen, boffentlich aber bald eingebenden Fünfgoldmarfachlungen wieder zu erftatten.

Belgiens Derzicht auf Zwangsmittel.

Paris, 8. Der bistige Ponocenninister Theunis bat sich einem Bertreter des Barike "Edw" liber die bifgische Kinmpresorm autgesprochen. Er berührte dabit auch die finanziellen Bermiller Berpfeichtungen Deutschands und erflärte, die b laikte Regierung werde bem Beispiel ber englischen Regierung folgen, auf den Gebrunch der ihr gemöß Artifel 18 das Derfailler Bertropes austebenden wirtschoftlichen und finanziellen Swonnsmittel genen Tentideend an versichten und awar, um an berbind en, daß die Banfen in neutralon Stoaten aus diefem vertwalide- Drobaustand acgen Deutschland Nupen gieben und bag bie beitiden Stauffente ibre Boren 3. B. nidt in Ant-werpen lovern werden, wo fie der Befaffannisme ausgefest find.

Gerichtlinges.

)!(Limburg, 8. Dez. In der lehten Schöffengerichweispung famen nachtebende Strofjachen zur Berhamoung: Der Schöffer Deinrich E. von D. wor bejchuldigt, am 19. Inti 1919 in L. im Einvernehnen mit
einem auberen eine Kiste Wein, welche in einem Aisen
bahumagen der Eisenbahnverwaltung L. ausbewaher profe Prilis I faire and has ernachne and has ernachne unter a greek in the I faire and has ernachne unter a greek with the I faire and the state of the state of

Bodmann mabrend biefer feinen Dienft ausübte burch vericebene Meugerungen und Bemertungen beleibigt gu haben. Der Angeflagte war vom Erscheinen in ber seigt zu haben und ohne die Genehmigung des zustan-bigen Landrodsamts zu besitzen. Auf den ihm zugestell-ten Strofbescht von 1500 K Gelbstrafe erhob L. Ein-ibruch. In der betr. Berbanblung bezeichnet der An-zestagte den unbesammen Räufer mit Br. von C. Rach gerlagte den undefannsen Räufer mit Hr. von C. Rach flottgekabter Verbandlung ermähigte das Gerickt die Gelditafe auf 500 K und logt dem L die fämiliden Kosten des Serfahrens auf. — Der Apothefer Karl. Frih B. von G. war angeklagt, im September v. It. in Ein einen Zentwer Zuder, der zur Bereitung von Heifmitteln im spottbelerketrieb bezogen war, imbesige an andere abgegeben zu baben. In der beutigen Berbond-lung war der Angellogie vom Erscheinen enkunden u. nach Berseiung seines Brutosolls und desjenigen eines Kenzen ertene das Gericht gegen IS, auf eine Gesb-ikrase von 300 .A. a. Tragung der entstandenen Kosten.

Onfel Antons Rinberfalenber 1921 mit soblreichen Belträgen erfter Jugendichriftsteller, viefen kritigen und festigien Alluftrationen, mit einer Rimftbeilige und einer forbigen Spieltofel. - Berlag von A. Anton 11. Co. i Leipzig-Berlin, - Bixis gebunden Mart 9.-

Denorragende Jugendschriftseller haben ernfter beitere und dech beierie Beiträge geftiefert. Mußifa-lische Beinaben sehlen nicht, launige Stüde für das Buspentbeater, Gedichte, Beschäftigungdmittel und ähn-liches. Dazu fommen noch die vielen trefflichen, von triten Münstiern geschaftenen Bilder, so von Ludwig Richter, Kunewsa. Beabent, Brunngarten, Liebing und biesen anderen nicht. Die Decondoeder heben wirflich eine sehr gliebing und eboat des in Auswahl der eins zeinen Stilde, und so ist mit Bestlammtheit zu erwarten, das diese neffliche Gode Freude bereiten wird, wohin sie sommt, und das debeutender ibeeller Ruben für unsiese Augend von ihr zu erwarten ist. Diesem Jugendstalender sei ein Plat auf recht vielen Beihanchtstalender zewinsisst. tifden pewilnicht.

Der Bezugspreis bes Maffauer Boten bleibt

für bas mit bem 1. Jan. 1921 beginnenbe neue Quartaf

unverändert.

Rur bie Bongebühr erhöht fich für bie Poftbegieher

um 60 Big. monattich; ba ober bas bisherigs Boftbeftellgelb von 30 Big, in Begfall ab 1. Januar tommt beträgt die tatfachliche Erhohung nur 30 Big. im Monat.

Bur bie Boftbegieber ftellt fich baber ber Abonnementie preis einfelieflich Bringerlohn burch ben Brieftrages mountit auf

DIF. 4.60

ober vierteljährlich auf

Mit. 13.80.

Die Gefchaftsftelle bes Raffauer Boten.

Die Erbin. Roman bon Q. b. b. Landen.

(Radbrud verboten.) "Leicht? Rein, feicht mag es nicht fein, leicht es nie, einen Bermögensverfall aufzuhalten. Ich babe über alle diefe Gachen briiben anders benfen gelernt, bort, we mit tatfädslich enng anberen Werten verechnet wird, als hier. Und dann, lieber Gaf, muß es doch für einen Monn wirflich fein icones Gefühl fin, einem Madchen eine siemlich gebrochene Erifteng au Führen au legen

bie'e Existens nun wieder aufbaut." Eine flüchtige Rote tom und ging über Wolfs Antlin, eine leichte Berwirrung malte fich in fei-

und die Erwartung daran zu knüpfen, daß es ibn.

Wan bat doch vielleicht noch etwas mehr bieten," fagte er mit einer ftolgen Ropfbemenung, 3. B. mein Freund. Ginen alten. vornehmen Romen, einen Grofentitel, eine große geschlichaftlide Stellung. Ift das benn gar nichts in Ihren

D gewift, es ist sebr viel, mehr als manches Madden erwartet und zu erwarten be echtigt ift. Aber immerbin — Gie fagten ja felbit, biefe Deirat fei nur gefchloffen, um das Erbe zu erbalten, es sei ein Cofer seinerseits, also gebort ihr nicht einmal sein Serz. Armes Mödchen! Du siebst nun wieder, wie berechtigt das Mistrouen mander reichen Erbin ift!"

Bumeilen ja - nicht immert" protestierte Schönbeit und Liebensmurbigfeit in die Banfchale di werfen bat, dann braucht fie nicht allgu ängstlid au fein."

War es Zufall, daß ein schmeller, kaum wahrnehmender Blid zu bem jungen Madden flog, bas tifriger denn guvor fich mit ber B.reitung bes Lees gu beicholtigen ichien? Eugenie Launbardt lächelte fein und leitete das Gespräch geichnet auf un anderes Gebiet; es and doch au viel Perfonlides, was viellidit in ber Fortführung des Themas batte berührt werben und peinliche Momente totte aus le'en fonnen. Bufte fie doch aut ge-Rug, wie es um den Boffe:ower ftand. Im ftillen wite fie Onmpathien für ibn, die fie felbit nicht benriff, die fie aber nicht leugnen fonnte. Gben

fleinen Rreis.

3d fomme eben bon der Fürstin Amalie", ergeblte er, nachdem die Begrüßung vorüber war und er fich behaglich die Bande reibend, im bequemen Seffet faß, feinen bampfenden Tee por fich, "ich traf den Maler Reineder bei ibr und beibe in lebhofter Unterhaltung über bie gu ftellenben Bilder. Die Burftin ift untröftlich fleine Then, bog bu nicht wittun willft. Warum nick?"
"Ach. lieber Baron Domit, nahm die alte

Dame bas Wort, "ich bin nicht für berartioe Schanfiellungen - u. bann, Thea farn nicht alles. Wenn fie nicht icon mit im Bagar tatig mare, batte ich nichts bogegen, fo ift's genug, meine ich, und ich, aloube fogor, fie gibt mir cong recht und ber Beraicht wird ihr nicht allan ichner - wie, meine

Re'n, Tante Gogenie, es wird mir nicht fon-Ferren erftaunt wie aus einem Munde. The.

"Sie konnen es nicht wissen, Graf Karnsbach", fente sie "aber du, Onsel, we'ft doch, daß der Moler Reineder mein Augendfreund ift, mein einaiger Around libe bount -"

"Dbo!" ichaltrie Baron Domit lafend ein In ich meine Moendfreund!" rief fie Inftia" und boft wir uns beim Bornamen nennen, nicht mahr, das treifit bu bedi?"

No offerdinas. das meift icht" Ich bespreche alles mit ihm, das ist ichen im-

mer to genelen." "Bon diefer Freundschaft batte ich allendings feine Abnung", fonte Bolf Farnebach fehr fühl. und um fe'nen Dund fpielte ein hodmiltiges

Ladieln. Thea entaing es nick. Es reiste fie. "Das ift boch febr natü-lich. Grof Farnsbach. doft Gie davon foine Minning hoben", erwiderte fie. .Es bat doch fiberboupt ni mond nach meinen Befonnten um Freunden gefroat ober Intereffe für mich gebaht, folonge ich in Bafferom war."

Graf Bolf bift fich auf bie Lipben, er mußte nickt recht, was er barouf erwidern follte, er fühlte pur eine große Berftimmung, und als jeht ber Diener noch Beren Reineder melbete, ftand er auf, um fich an empfehlen. Im Golon ber Mirftin bollte fie Thea auffordern, ju fingen, als der Bensberg botte er vor ein paar Tagen den Mafer tan, wonach man ihn bober bewerten konnte als Diener den Baron Domit weldete und so fam ein fennengelernt; der rubige Mann mit dem ein- andere, und doch ware es unmöglich gewesen, ihm Rierus warm empjohien.

neues beiteres und anregendes Element in den fochen, schlichten Wefen fam bisber mur als aner- zu begegnen und achtlos an ihm vorüberzugeben fannter, aufftrebenber Rünftler für ibn in Be-trocht; beute fab er ibn mit anderen und ftreng fritischen Bliden an, so wie man wohl jemand anfieht, von dem man die unbestimmte Mbnung bat. als fonne er in unferem Leben irgendwie eine Rolle ipielen. - Die Mufterung fiel nicht febr sugunften bes Maders aus.

"Mlio fo einer", bachte er, "fo einer murbe ihr genfigen!"

Die Berren begrüßten fich febr flüchtig, imb Sarnsbade ging, Reineder nubm feinen alten Blat ber Griffin gegenüber am Ramin ein, und bas Gelprach griff wieber auf ben Bagar und Stellen ber lebenden Bilber gurud. Reineder war gerfreut, und es emging weber bem Baron noch ber Brau Launbardt bag feine Blide immer wieber Thens Augen fuchten, ja, doch ibre und feine Angen fich einmal trafen und furg ireinander rubten. "Allfo bert" bachten auch die beiben, "affo ber!"

Thea befand fich in einem gang merfwürdigen feelischen Buftand, über ben fie fich feine Alarbeit zu ichniffen wufte. Wenn, man fie gefraat batte, mas fie innerlich bewegte, würbe fie gefoot baben 3ch meift es nicht! Und bis gur Stunde batte fie's auch mirflich nicht gewußt - fie wollte und mußte aber flor feben, fie fonnte nicht fo im Dunfeln und mit diefen fcmonfenden Empfindungen weiter-

MIs fie eines abends nach einer Gefeilichaft, die bei Frau Launbaidt finttgefunden, ihr Bimmer betrat, gitterte ibr bas Berg in ber Bruft, ibr conses Rüblen wor in Aufricht. Cle entlieft noch dem Austleiden ibre Jungfer und, in ibr langes weises Rachtgewand gewidelt, fag fie in bem beboofich marmen Rimmer vor dem Ramin, in bem noch ein fleines Rouer proffite, und fab balb tranmend bem Spiel ber Alammen au. Bos mer benn in ibr Leben getreten? Belde neuen Dadte? Welch erheimnisvoller Ranber? Und wie fie bas badite, ftanden por ihren Mugen die Weftalten meier Männer, fo berichieben boneinander, und feber in fich ein Menfch, ber fich ans ber Menae beraud hob. Der eine durch feine Runft. - mid ber andere? - 3a, der andere? - Das Edictial batte ibm weder ein großes Talent als Gottesardent in die Wiene gelent, noch hatte er traend etwas ge-

wie an der Mebrgabl. Er war eine Berlonlichkeit. er batte unbedingt die Fabigfeit, feine Umgebung au beeinfluffen, wenn er wollte. Then löchelte: ein eigenortiges Lödzein und dazu in den Augen ein eigentiimliches Glangen - fie fühlte es mobl. bag er es verfucte, jett, ba fie die Erbin war, fich ibe su nabern, um sich gu "rangieren"; natiirlich, fie mar seht die "große Beirat", die er suchte und die fünftigen Millionen ibrer Tante Launhardt bedten wohl mit ihrem Glanze die Tatfocke, daß die Grofmutter eine Tangerin und die Mutter auch nur von burgerlicher Berfimft gewesen. Die Mitlionen! Gie ichittelte ben Ropf. Rie batte fie geabet, welche gewaltige Macht bas Gelb fei, fo gewaltig, um fefbit ben ftolgen Binn eines Bolf Karnsbach zu beugen. Sie fbrang auf — "Schabe!" lagte fie balblaut; fie batte das nicht von ibm erwariet, gerade von ihm micht! Und unnfonst wae sein Bemüben, benn ibr Bern gehörte dem anderen, und wenn es ibm midst short batte. Graf Farns bach wurde immer um'onft geworben boben. Gie fennte wählen, das fonte fie fich mit ftolgem Bewußtfein und - fie wurde nur einen Mann mahlen, den fie liebte und von beifen Liebe fie überacust wor.

Fortfebung felet. Büchertisch.

Die Reichtumer bes nottlichen Bergens Jefu. Gebonten und Ermanungen gur Ber-Reiu-Lito-nei. Bon Boter Boief Lutas B. G. M., Briefter der Kongregation der Pollottiner. 1.-4. Taufend. 430 Ceiten. Breis 16 .M.

Diejes pröchtige Erbauungebuch ift entstanden aus Bortragen, die ber Beriaffer am Ders-Jeju-Freibagen gefalben batte. Das Buch will und in ein tieferes und liedevolleres Berftändens der Anrufungen der Heiggeütslitanei einführen und so die Schähe und Neichnimer des göttlichen Herzens Zein für uns erschlieben.
Dieser Ausgebe wird der rühmlichst bekannte Berfassen
m zum vorzäglicher und dabei origineller Weise gevent. Die tief durcksochten, geistwollen, auf solder
theologischer Erundslage ausgebauten Erwägungen in
ihner kuren Zerm und ihrer kraftvollen und oft bilderreichen Sprache bereichern unfere Erbenungeliteratur um ein werwolles Wert. Go ift ein Buch für irmerliche Geelen, ein Familienbuch im beften Ginne bes Bortes und bieter burch bie Gulle enhabener Gebanten und Unregungen eine wohre Jundgriebe für Derz-Jeku-An-iprachen und Predigten. Go fei barum auch bem hochn.

KONZERT

zu Gunsten der oberschlesischen Abstimmung Freitag, den 17. Dezember, abends 7.30 Uhr im Saale der "Allen Posi"

unter gütiger Mitwirkung des Wiesbadener Trio's

Herm Professor Franz Mannstaedt (Klavier),

Berm Selmar Victor (Violine),

Herrn Professor Oskar Brückner (Cello), Operasangerin Fraulein Littl Hans (Alt),

Opernalingers Herrn Nic. Geisse-Winkel (Bariton)

sämtlich erste Solomitglieder des Staats-Theaters zu Wiesbaden (früher Königl. Theater).

Vortragsfolge:

1. Trio für Klavier, Violine und Cello, op. 11 L. van Beethoven (Mannstaedt, Victor, Brückner)

2. Lieder:

a) Waldeseinsamkeit . b) Wie Melodien zieht es nur

c) Von ewiger Liebe 3. Klaviervorträge:

a) Norturne in G-dur b) As-dur Polonaise

(Frz. Mannstaedt)

Rich, Strauß

a) Wiegenlied .
b) Moment musical c) Mazurka G-noll (Oskar Brückner)

Fra Schubert

5. Violinvorträge: a) Air nuf der G-Saite Altdeutscher Tanz c) Ziegennerweisen (Selmar Victor)

J. J. Bach C. M. v. Weber T. Nachez

Ansprache des Hans Sachs aus der Oper: "Die Meistersinger von

(Nic. Grisse-Winkel)

Rich. Wagner

Eintrittskarten in der Herz'schen Buchhandlung zu 7 und 5 Mk. und abends an der Kasse zu 8 und 6 Mk.

Franz Schmidt, Limburg, Obere Grabenstraße Nr. 9



bringt als Walhnachts-Geschenke

Uhren- und Goldwaren-Lager

in emplehlende Erinnerung.

Reparaturen werden innerhalb kürzester

Frist ausgeführt.

Obere Grabensir. 9.



Massauische Landesbank Massauische Sparkasse

Mündelsicher, unter Garantie des Bezirksverbandes des Regierungsbezirks Wiesbaden.

Die Massaulsche Landesbank ist avtliche Hinterlegungsate le für Mündelvermögen.

Landesbankstelle (Zweigstelle) Limburg a. L. Fernruf Nr. 195.

Reichsbank-Girokonto Postscheck-Konto Frankfurt a. M. Nr. 614

Mündelsichere Anlagen in Schuldverschreibungen der Nassauischen Landesbank,

auf Starka-senbücher der Nassausschen Sparkasse, auf gebuhrenfreien Verzinsungskorten mit tiglicher Fälligkeit oder unter Festlegung mit Kundigungsfrist.

Darlehen und Kredite in laufender Rechnung gegen Hypothek, Bürgschaft oder Verpfändung von Wertpspieren, ferner an Gemeinden und öffentliche Verbände mit oder ohne

besondere Sicherstellung. Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren

Aufbewahrung verschlossener Bepots An- u. Verkauf von festverzinslichen Wertpapieren. Aktien, Kuxen u. allen unnotierten Werten,

Devisen und Sorten Einzug von Wechseln und Scheeks, Eröffnung von Akkreditiven und Ausstellung von Kredit-briefen, Einlösung fälliger Zinsscheine.

Hessen-Nassaulsche Lebensversicherungs Anstall

Behördliches Institut der Bezirksverbä de der Rog.-Bez Wiesbaden u. Kassel Gemeinnützige Anstalt des öffentlichen Rechts Postscheckkonto Frankfurt a. M. Nr. 17603. Feroruf wie oben.

A'te Arten von Lebensversicherung gegen niedrigste Aufwendungen. Direktion der Nassaulschen Landesbank.

Wiesbaden, Rheinstraße 42 44.



Grosseingerichtetes Spezial-Geschäft.

Prakt. Weihnachts Geschenke

Schürzen, Strümpfe, Handschuhe, Damen - Wäsche, Taschentücher, Unterzeuge, Strickwesten, Sweater, Kleider- und Blusenstoffe, Mäntel, Blusen, Sportjacken, Tischdecken, ----- Handarbeiten.

Erstklassige Qualitäten! Billigste Preise!

E. Kurtenbach, Limburg.

führung

Erzeugnisse

Broschen,

sachen

Ringe usw.

Weckeruhren in bester Friedensaus-

Taschenuhren, deutsche u. schweizer

Schmuckwaren, Colliers, Medaillons,

Trauringe, Alpakawaren, Besteck-

Optische Artikel, Thermometer,

Reparatur- und Gravierwerkstätte.

J. Mehlhaus, Uhrmacher

Limburg, Frankfurterstr, Nr. 4.

Jos. Döring,

Weinhandlung und Spirituosen. Hadamar,

Nassauer Hof. Telefon 2.

Qualitäts-Weißweine, Rot- und

Schaumweine,

Qualitäts - Schnäpse

Deutscher u. französischer Kognak.

echter Jamaika-Rum, echtes

Schwarzwälder Kirschwasser,

echt westfäl. Königs-Stein-

häger, feinster Birnen-, Ber-

gamotte- und Vanille - Likör.

Für Wirte und Wiederverkäufer

besondere Preise.

LACOCCO DECENDE DE PERO DE COCCOCO DE COCCOCOCO

zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt

Franz Fluck.

Obere Grabenstraße.

8

per lasst Euch nicht beirren!! "

Rauft feine minbermertigen Daft. ober Breft.

pulver, fondern futtert mir bas taufenbrach er-

probte, behördlich und tieraratlich geprate und empfohlene Saftigs Original Rabryraparat

HENOCHENKRAFT".

Taschenlampen, Batterien.

Anhänger,

Seifen-Ab'elung:

Aechte Kernselfe Transparent-

Schmierseife Fett-Seifenpulver: Mainzer Rad (Salm.Terp.)

Moguntol (fein aromat.)

Pett - Abfeilunn:

Braten-Fett Kokos-Speisefett Speise-Oel Leinöl (techn.)

Talg (techn.)

Chem. Ableilung:

Effax-Schuhkrem Putzblank-

Scheuerpulver Bleichsoda

Effaxol, Metallputz

Lederfett





Bei unseren Mitgliedern:

M. Baum, Cambery, W. Wenz. leorg Ludw. Mühn losef Schlosser, Eschhofen,

lug. Wilh Löber, Dauborn, W. Reichel, Hahnstätten, Pet Rick Söhnn, Frickhofen, Aug. Schweitzer, Hadamar, Johann Ricker, Oberbreches

Franz Jos. Ohlenschläger, Michelbacher-Hütte, Robert Schmitt, Niederbrechen.

sind folgende Futterartikel in prima Qualitäter

Kokoskuchen, Palmkuchen, Leinkuchen, Sesamkuchen, Melisse.

luch achmen unsere Mit lieder Bestellungen auf Düngemittel wie: Schwefelsaures Ammoniak, Natron-

salpeter. Ammonsalpeter, Kalkstickstoff, Thomasmehl zur Frühjahrsbestellung jetzt schon entgegen.

Nassauische Landesprodukten - Genossen schaft G. m b. H. Dauborn.

Herren- und Knaben-Bekleidung.

Ueberzieher, Ulster, Mäntel, Anzüge und Hosen

kaufen Sie am besten und billigsten bei größter Auswahl in haltburster Qualitat bei

Fr. K. Hisgen Montabaur.

Vor Weihnschten Sonntage offen.

Buchtrind Gin Ziehhund 16073 11' . Jahr alt, ju seifaufen. ju n perfaufen.

Meubt [Befterwald].

Meudt, 16009 Sausnummer 99.

Haushalt-Artikel, Lackier- und Bledtwaren.

Franz Krepping, Limburg, 15 9

orbt Safian, Prüfungsarbeit, Melsterstück, zu verkaufen 5952 Naheres

Frz. Adams. Limburg.

Cuma-Labatbeige verlebt feibftangebaut Tabat, fowie jeb. Erfan feinst. Aroma u Wohls ef hmad. Bu baben in Limburg bei Dr. &. Rerel, Dieb-Drogerie.

Guten Rinderftrobmift dr großes Weingut in Rheingau in Baggon : labung en ju tanien ge-tucht. Bezahlt merben fein bobe noch nie bagemefen Breife. Boftfarte gemfigt. Auch mvertoff. Linftaufer ind Bertaber gelucht. 18727) Beinrich Blafer, Dattenheim (Rheingau). Schweres (1608)

Läuferschwein,

aud jum Schlachten geguet, ju verfoufen. Obertiefenbach, Saus 17

Ein tradtiges Schweln son greet die Mahl, gu ver Obertiefenbach, Dauenummer 18a.

Ein hochtrachtiges Schwein perfaufen.

Glangenbe Erfolge. - fifte alle Tiergattungen verwendbar. Bu haben in allen Trogerien Probebofe 29. 7.50 franto feber Pofifiation. Knochenkraft-Werk, G. m. b. H., KOBLENZ, Abtl. 49. Richerlage bei Josef Radermacher in Wirges.

Landwickel



billigste LEISS.

Gegrundet 1843 Limburg Fernrul 60.

Haffe !

decreaming

mon-Dr

In ein SHEET CHE DIEL DE , LIC 20, memoer erimagt. Culor3 separation of

ne pay go webende Hugera perung mirfen, Szárengia

mit gu 91 s fiel be mur Ra Esquite 8 * Das Berchman's tt ben i mbieben, mporn e untius, Ber "Reie

meint, das für ben R

become Memberei: men und e Gerger escherme any anno nof. Dr. Beib, D

ben bie Mi ethen Abe den Burd filten un mb (Arrian

instu den vielve fieden fe The Chief Control of the Chief Control of the Chief Control of Con

18748

Rendell Rocht zum Ing, erfen mifbin er

* Berbei reaben u Defirme ema ber fa. Greater de la companie de la com

Rirditiges.

Glodengut für abgelieferte Rirdengloden,

In einer fleinen Aufrage im Reichbing war gejust morben, ote ber der Berftorung des Mriegemeridia anguntue bronge den bistogengemenden, on men abgeingert gamen, gur verfugning gu pienen. any has der Resonangaminister josgende Animor.

Dase Mengen ber bei Berlegung bes Rriegematerials ejadensen artius eie Afronze in groem von Manovenwen, naven une werden in der Leffentlichteit weit scripted and one decidential pour grandediousu th eroies injuge bet eigenortigen Begierung nur gang mig bes gewonnenen anaternas geeignet. Someit ma mer cem prevengur fur die permeining von sociale regneres beaterich bejinder, in von den in Be,ram eawen bertagtellen vereitö vorgefenen, etwa 1000 onnen Wetall jur die Biscoerberneuung von Gioden gengapteuen. Die derganscungen gwingen den Rir-gibegorden und den Reigiopeuen ingseben nach. Die ngave des Materials-in diefer Menge wird zu Preierpoigen, Die ben Geibutojeen bes Reiche gerichmmen. Die Gerreitung dis Materiols burfte porsejuntisch unter Beteitigung ber Landestregierungen er new geben. Enignitiges werd erft noch Abichiuf der ebenden Berhandluigen gejagt werden fannen

Mugervein ift vom Beichstag bei ber Berniung bes enspattes für die Ausführung des Friedensver,ragei ense Rejocution angenommen worden, die Reichsdirrung au erfuchen:

bei ben officerten und affiggierten Madrien baben wirfen, ong Kriegsmaterial aus Glonenbronge uns fen wird und fur die Wieberhermellung geritörier

phengloden verwendet werden barf. " Gin benticher Chrentag an ber papftlichen Univernit au Rom. Die vom Sapite gestiffete goldene Re-alle für die böchten wiffenichnfrlichen Leiftungen an er gregoriamischen Umversität, die om 4. Rovember. tter dem Borlit bes Rarbinals Billot verlieben wur fiel bem beutiden Alumnus bes Germanicum Dr. inur Landgraf und bein Gpanier Don Untonis

Southo Att. * Das 300jabrige Gebachenis bes Tobes Johannes berchmans, des liebenswürdigen vlamischen Seitigen, eht den Bischösen Belgiens Anlach zu einem Hirben-cheiben, in dem der ist. Jugendpatron und sein Tu-endieden, sein vordisdicher Goborsam den Abristen als Lusporn empfehlen wird.

* Hebertritt gum Ratholigiomus. Der Brofeffor ber mmanifden Philologie an der Universität Marburg, fartius, ein Gobn des früheren Konsistorialpräsidendu in Strasburg, ist gum Robboligismus übergetreten. Ter "Reichsbote" erinnert an Fr. B. Förster und neint, daß in beiben Fällen ber Pazifismus als Brüde fie ben Konfessionswechsel anzuseben sei.

(1) Gin Rurfus für Brafibes ber fath. Gefellenverthe in Roln. Ueberall ruft man nach einer Ermeueing bes Bollsgeiftes. Bor allem bort man flogen über be herminachiende Jugend. Hier will der fath. Ge-kannerein seine bewährte Erziehungsfraft, als die Be-tensschutz für die berangewachsene erwerdiätige mannde Jugend, insbefondere für die vorwärteltrebenden lieife in ihr, einsehen. Um besholb für die Genindben und Aufgoben bes Gefellenvereins von neuem die Gerzen zu erwärmen, findet in der Weihnachts-webe, am 28., 29. und 30. Dez., eine Topung für die feiler und Mitarbeiter an ber hiftorifchen Statte bes Befellertereins, im Kolpinghause zu Köln statt. Bah-nnd gunachtt über die soziale Bebeutung bed Gesellenvereins in Vergangenbeit und Gegenwart Berr bod. Dr. Schwer, herr Dr. Brauer und herr ktolat Dr. Tieper sprechen werden, wird weiterbin ber Gefellemberein als Bolfabilbungsverein Manbelt werben. Derr Gemeraljefreifer Ratter-nann, Derr Mufifbiveftor Raffer, Derr De. Beit, Direftorialoficient am Schnütgennmeum fowie ber allfeite befammte Berr Bater Bumpert merben bie Arbeit auf ben einzelnen Babungagebieten beden die Arbeit auf den einzelnen Bibungsgederen de-leucken. Aum Schiuk wird die Froge "Gefellenderein und Fortbildungsichale", sowie die Stellung zur moder-nen Jugendbetwegung von Verrn Berbanddisfreihr Kaher und von Verrn Bater Eich S. J. zur Darkei-lung fommen. — Um die Teilnehmer dei der erusten licheit durch die heitere Kunft zu erfreuen, wird am reben Abend Derr Ruseumddirestor Prof. Dr. Witte den Durch von Konstverf und Kunft im Lichtbild vorn und am folgenden Abend ein ber eblen Mufif us Gefanostunft geweißter Abend stattfinden, dei welem Mitglieber bes Rolner Mannergefangpereins unbe perfonlider Lettung bes Beren Brof. Gowars. be Berrn Rummerfangers Dobeft Ren. ilnstu mitwirfen werben. Roge ber Togung bei en vielbersvrechenden Brogramm ein voller Erfolg be-Meben fein!

Im hl. Advent.

Geib mir gegruft, ihr Tonnenveifer, Die ben Abvent mir eingeweiftt Ihr beinge ben Gegen in bie Baufer, Wie schon an meiner Ingendgelt. Ich seh' euch, wie im Glang der Kerzen, Pit Ros' und Lisse ihr gegiert, Urd wie mit abnurgsreifem Derzen B's Rind su cuch ich word acführt. Es follte leicht und belle merben; Die Englein sogen ein und aus, Abr Ariebe, friebe fet mif Erbent" Ert'eren im Benen und im Bons. Im Geift' bor' ich die Gloden hallen In ber geliebten Gatersteht: Das "Ariebe, Arenbe, Boblorfallen" Den Ginn mir ftete erboben fot. Die -frobe Betidaft wird verflinbet One allen in der Beibnachtsgeit: Menn fie ben Pen aum Bergen finbet. Modit fie anm Freuen es bereit.

Gerichtliches.

M. E.

BB. Berlin, 11. Dez. Im Brogen bor bem Schwur-nicht bes Landgerichts 8 gegen ben Roufmann Dans tubelftabt, ber unter bem Cerbacht ftanb, in ber s. erfannten bie Geschworrenen auf nichtschuldig, Da-mitin erfolgte ein Freispruch bes Gerichts, o Berhaftung von Gerreibegroßhanb'ern. In Leivzig.

alben und Chemnit find auf Anordnung der Stoats-Affirmen verhaftet worden. Das Gorgeben ber inbendeleargelegenheit, in die eine große fächfische ma verwidelt ift.

Dermijchtes.

ib. Efdnuege, 11. Dez. In bas Landesfranfenbaus ibe ein isjähriger Lehrling in lebensgefährlichem the eingeliefert. Ein Rerl, der fich nachts als fraus verfieibet in ber Stadt berumtrieb, botte ibn ben Bouch gestochen.

ft. Borms, 11. Des. Rach sochsjähriger Friegsge-ntnichaft tehete Ludwig dermann aus Sibirien gu-Beine Frau, sein Bater, sein Schwiegervater, ein bei und eine Tante find inzwischen gestorben, sein

D. Odenheim, 11. Dos. Gin 19jabriger Technifumler batte einen Knaben mit in das Bauschen ber ertfandsentrale genommen. Dos Kind berührte eine aufstramseitung und war solort tot. Gegen fahrfässi-te kötung wurde seht der Technikumschuler zu sechs n Giefängnis verneteilt.

Aufbedung eines Berbrechens. Bor einiger Beit de ber franzosische Dompser Afrique auf bem Bege mend. Welchior und der La Bordenug nach Abstalrika an der französischen präsident i. Habenstein,

Rufte unter. Rur wenige von feinen 400 Febrgaften wurden gerettet, und auberdem gingen große Bette nit dem Gdriff auf den Grund, u. a. 15 Millionen Franken in gang neuen Banknoten, Die für bie afrifanifde Abt. Aung ber Banque be France bestimmt voren. Bor einigen Aogen entbedien jum bie Banten in Boebonur, daß unter ben eingezahlten Gelbern eine gange Angahl jener Roton war, die, wie man glaubte, inf dem Merredgrunde lägen. Die Angelegendeit wurde der Boligei gemeldet, die rotlod war, die eine Bonf in Warseille auch in dieren Koffen einige der derdwundenen Roten fand Run wuhte nam bald, wer die ansgegeben batte, und bald derenif verhaftete bie Boliget einen Automobifbandler nomens Jules Carret-Die Untersiedung eroch, bag er in Befige von 700 000 Franfen in vollftändig neuen Roten war, beren immeen mit benen der auf der Afrique verschifften ibereinfrimmten. Caraffy bewohrt Schweigen über bie Art, wie er zu dem Gelb gefommen ist. Die Auslicht der französischen Bolinei geht doffin, daß wom dier vor der Aufläckung eines Berdreckens sieht. Go viel ist jedenfalls beute dem sieder, daß mindeitens eine Wistian von der Geldsendung der Afrique gehosten worden ist. Wie aber der Berfant des Berdrechendungs selbit gestelbe in dem cabe in bem Augenblick, in bem olio um the Leben fampfien - und wie fich der Berbrecher mit bem fomeven Stablfaften retten fomnte, in bem bie Million berwahrt wurde — das dieibt noch aufguklären.

"O gliichfelig der Mann, welcher der Stadt entfloh . . . !"

Bon Trineulo.

Sh' der große Rampf cutichieben Drobut' es wift: "Den Butten Frieden, Den Balaiten Rrieg!" Doch jeht guingmiliert bie Alote Sanft im ftillen Tann; Aus dem Denng ber Boumungenible Rettet fich, wer fann. Billen bassen erfter Rlaffe Sich am woldigen Ort Sholf Doffmann, B. Ranaffe. Delphanb, und fo fort. Und wie foigt wird nun, ich bitte, Das Broblem gefafet: Sosia Landbaus gilt als Dattet Frieden bem Bafaftt O mie gut ber munberbare Umiturg fich demabrt! Trefffich bat er lange Johne Seinen Mann gewährt. Ru ber appigen Berpflegung Kommt bas Landbaus. Trim'a, Auf die rölliche Bewegung Rann man Daufer bau'nt

Lette Radrichten.

Diffionsbifchof Dr. Storf t.

Röln, 13. Dez. Geftern, Soundag, morgens Ubr, ver bied in Köln ber Bischof von Roftarifa, Dr. Nohannes Rafpar Storf, e'n geborener Rolner, im Alter von 64 Acteen und im 15. Johne feiner bischöflichen Tötigkeit. Er war am 24. Nov. von feiner Romreife nach Roln gurudgefebrt um bis au feiner Rildfebr in fein Bistum bei feinen Mitbriidern, ben Miffonsprieftern bom bl. Bingeng von Baid (Lagoriften), und im Rreife feiner Bermandten zu verweifen.

Erbbeben in Gubamerifa.

299. Santingo be Chile, 12. Des. Rica und in der Gegend von Boldivia wurde ein Erbbeben verfpürt. Mus dem Buffan von Balo Rica erfolgte eine Eruption. Min mabet einige

Der amerifanifch-japanifde Rouflift. Bebenfliche Bufpibung ber Lage.

Baris, 11. Dez. Einer Bashingtoner Meldung des Newborf Serald zuriebe ach Unterstaatsfefre-tar Davis vor dem Senatsansichus für auswär tige Angelegenbeiben Erlaut rimgen liber die Berhandlungeen mit Japan wegen des Kafels auf Nap, Amelike Stellen batten die Lage für fehr bedemilida

Der Rampf um Fiume,

Lugano, 12. Dez. Die Rodridten aus Binme louten fortoefett ernft. Laut Grolo ift ein webterer Torpedojä-er (Rr. 69) zu d'Anmungio fiberoangen. Das Schiff bat Bola mit nur einen Officier an Bord verloffen, weil ber Kommandant umd die librigen Offiziere nicht mitmochen wollten, und ift noch nicht gurlidgesehrt. Laut Corrière bella S'ra wurde die Blodade von Finne burch Aurudgiebung eines großen Teils ber blodierben Shiffe eingesichrönft, um die Gelegenbeit au lieberodnoen au d'Anminsio au vermindern. Großen Eindrud verursachen in Finne die dort eingetrofjenen Restriction von ruffichen Truppenfandumgen (Refte ber Branactormee) in Dolmatien und on der Grense von Finne. Laut Offervotore Ionbeten 1000 Monn in voller Kriegsonstüftung in Spoloto 3000 mit Moffrigen expedien in Bortore, 1000 mie Romoven. Wasen und Bferden in Buccarf bor den Toren von Riume. Die Schiffe fubren imter rufffcher und französischer Mogge.

Die Bruffeler Konfereng.

Franfreich will Berfohnlichfeit zeigen.

Baris, 12. Da. Minifterpraffornt Lengues batte acftern eine Befpredang mit ben Miniftern Deser, Francois-Morfal und Le Troquet, an der auch der frangösische Desegierte in der Reparotions. fonnniffon Dubuft umd bie beiben Delegierten, die Frankreich auf der Bruffeler Ronferent vertreben, Sendoux und Cbenfion, teilnahmen. In ber Besprechung wurden Reparationsfragen be-

Paris, 12. Dez. In der gestern Somstog mor-gen abgefoltenen Sieung im Auswärtigen Amt murby frifiloffe, in Briffel einen Geift ber Beriobnfidifeit au zeigen, und ben Berbundeten, namerell'ich England und Italien au seigen. dich bemfreich nicht am Buchitoben festhalte und bie Dinge nicht aum Schlimmften fommen foffen wolle. s. B. nicht su einer neuen m'itariiden Be feturen. D'r "Matin" macht im Refommenhong South Sorouf autmertform, bak hie beiben fransöfischen Bertreter mir Beamte feien, wenn ouch fobere Beamte (Sendour ift Unterbireftor bei ber Sandeldabtellung im Aufamministerium und Ebenfion ift Bincesinspetter im Finangminifteriren), daß aber auf englicher Gite ber Berliner Bollchafter Loed d'Aberneon und Gir John Brodburn, einer ber boben Burbentrager bes englischen Renan ente ftertums, bellachmen, ferner auf belgi-Scher Geite ber friffere Ministerprofibent be fo Croft und ber fettice & feelde Minonaminister Theunis, und ichfichlich von beuticher Seite Berg. mann, der deutsche Bertreber in der Bieberoutmofumosformiffion, der Indistriemognet Siemens. Meldhor und ber batbefannte Reidisbanf-

Büchertifch.

Beiftfirden. Ronnen von Lubwig Morio von Hertling. 8° (IV u. 142 S.) Freiburg i. Br., 1920, Derder, M 8,-; geb. M 11,- und Bufchläge. Diefer Ernichungsromen ist bas Wert eines burch Begobung und feine Menfchendenntnis unterftutter Ropfes, aber auch ein Buch gewinnendster Bergensweis heit. Auf bem hintergrund eines verwidelsen Fami-lien- und Erbichoftslitzeits bele ber Berhaffer eine Abelofamille ab, beten eigentlichftes Bestreben es ift ben nur ererbten Abel dunch ben Abel ber Lebensfilh rung gir bertiefen und felbstverftanblich zu mochen. Der bebarrliche Rampf, die in biefem Roman ein Muger und einsichteboller Boter um mabre Erzielungsgrund fabe fithet, burfte gerobe in unfern Tagen biele nach benfliche Leser finden, die auch au einem flaven, phen fenlofen Stil, an icharfer Beobachtung und an ber Lebenderfabrung bes Berfoffers fich freuen werben.

Berantwortlich f. b. Angemen: 3. D. Cher, Limbura

Die Berfaffung bes Freiftaates Breufen bom 30. Robember 1920. Mit Ginfeitung Debengefeben (Wahlordnung und Wahlfreisordnung) und aus führlichem Sachregister, berausgeweben von Brof. Dr. Eduard Beilfron, Geb. Inffigrat. Somme lung deutider Geiebe, Band 60, Berlag A. Bensbeimer, Mannheim Berlin, Leipsia,

Im Berlage 3. Benobeimer ift foeben bie erfte gu famlenfuffenbe Daribellung ber fürglich geichaffener Berfuffting bes Freifingtes Breufen ericberen. In be mertensvorter Ueberfichtlichfeit bat ber Berfuffer, Prof Dr. Ebuard Geiffron, alles aufommengestellt, was gun Berftanduris des Berfasiungswertes im größten beut ichen Staate irgendivie beitrogen farm. Dos Buch enthalt auch die neue Waftlordnung und Beckfreisord nung; ein genoues Sochreoriter erhölt feine Brauch barteit. Es ift für alle politisch Intereffierten ein aus rezeichneter Jührer burch bas weue Berfassungsrecht

Beftellungen

auf den Besug bes "Raffauer Boten" für Monat Dezember 1920 werden von den Bostanftalten Candbriefträgern und unsern Agenden noch fortmabrend angenommen.

Rabemittel für Rrante,

Mittwoch, ben 15. b8. Mts., nachmittags ben 2-Uhr in der Hofpitalfdrule (Riaffe 2) Ausgabe von Rühr-mitteln am Kronske, denen laut Benachrichtigung von der Verziefommission solche gugebilligt find. Auf den Kopf wird für 7,00 .- ausgegeben. Das Geld ist abgegablt bereit zu bolten. Limburg, ben 18. Dezember 1980.

Stilbt, Lebensmittefamt.

Mittwoch bormittag fteht eine größere Bartie

Hannoveraner Ferkel und Läuferschweine

in meinen Stallungen gum Berfauf.

Th. Hendler,

Stefansbüget 1. taufmann. Ungeftellten

merben gu ber

hente, Dienstag, 14. Dezember Maffai. abends 8 Uhr ftattfinbenben

öffentlichen im Deutiden Sans (Glashalle)

Bericht über den Schiedsspruch des Solidtungsausschuffes (Zarif).

Sprecher: Grantein Be d. Frantfurt a. IR.

Arbeitsgemeinschaft der taufm. Berbande (Wedag).

Dedt icon jett feinen Grübjahrobedarf in

immefelsaurem Ammonial 20, 8200 Offert mit Bild unter Die Offert mit Bild unter Die Offert mit Bild unter Die Offert b. d. R. R. 16068 an die Offer d. d. d. 16068 an die Offer d. d. d. B. B. erbeten.

Ummoniat-Superphosphaten Lagerbefud für Bebermann vorteifhaft.

Beitellungen nehmen entgegen

Gebr. Schlemmer,

Telefon 64. Montabaut, Telefon 64.

Leinen

Kärben und Pruden medtindigoblangaran. niffen b. Befterm. ober tiert maschecht,

2Bajdjanitalt Rob. Drott

Prauffurterftrafe 37, Mein Laben ift am Conntag geöffnet.

26 %. fath., groft, ichfont. reprofent., einf., gebild., gu verfaufen. musif., natuel., mit nur Gig, Caban beafer Lebensauffaffirma minicht mit jung. Dome 6:8 25 R. i. ont. Berhalt-Abein'b, am, 'bat, Beirer in nab, Berbindung au Garberei und dem. treten, Diafret, sugefich. n verlangt, Offert unt. Darlen, ber Berbattn. u. Bilb unt M. M. 16095 on die Erneb.

(" foit many Herd

u verfaufen. (16099) Deben, Saus Rr. 39.

| ********* Rüböl

per Liter Mt. 26, Margarine ungef.], p. Bfd. Mt. 15,50, alle Gorten Gemurge, fowie Braunfdweiger

Ronferven empfichlt Racl Diefenbach,

Pospitalitrage. ****

Ru berfaufen: Ein worichlafriges Bett 't Sprungrabmen, Stell. ante Mogbaarmarrate, gut Jeberbett und 2 Riffen,

I Rachtidrantden. I langer Tifch. 4 Stuble. flander, Rüchen., Stebu. Buglampen für Betrocum u. Bar, Roblentaften, Obftpriffe, Wafebgarnitur, Paneelbretter, Muffrellaften 6006 Palberborffitt G.

Bu berfaufen: Frad und Culinder, Dad. Gebfrogen (41), großes Rüchenbrett. Anterfteinbaufaiten, Baterna Magica, Bilber, Solbaten u. Festung. (15628) Rith. Erped.

Stridfade trum, reine Bolle, faum ninomal getragen, für Zeifen-Westerwald. # 420 .- zu verfaufe Rab. Erved. 31/4 Mtr. bl Geise 95 Mf., 41/4 Mtr. Stiderei 0 .K. Piffenrinfatt 5 .M. Montel 95 M, Spiel 6 M Schlittichube 30 M au (16097 erfaufen.

Roberes Erpedition Eme Rongert . 3t Ber, in Damen . Gahrrad u. eie Bintbabewanne febr Raberes bei 161: Brau Bi hmann,

Rithelmstenfebul. Buder ober Roblen gegen Brot u faufden. (16088 Raber & Greatie's

Laer's Emaillelle Universal

rpor Borg llan, Emaille jur Angfitte. gefchur fener- und maffeeft. Bafet à DR. 1,50 bei Drogerien 3. Mrnet, B. 3. Sammerichlag und 21.

Lindmitistomter, 18789 Ende ber 20er, von angenehmem Meuberen, mit

donem barem Grunosweds fpäterer

Beirat.

Schrift, ausführl. Angebote mit Bild, welches Argthaushalt [2 Berfonen]
ichnellstens gurudgeie bt um 1. Jan. ober fpater
vi b. unter A. S. 16081 gefucht. Offerten an m die Geschäftsft. b. 3tg. Dr. B. Boffems, Strengfte Berichwiegenb. 16080| Dochft am Main, moelidert u. perfonat

Detrat!

Banbler, fath., bermög. u. Liebe für Geicha't u. fung augefichert. Condwirtich bat, gweds Geirat in Berbinbung

Läuferfchwein ile Andtidwein geeinnet m vertaufen. Cherzengheim, Sou= 57 Ein ichones

6hlahlfdwein ju verfaufen. Chertieienbad),

Dans Rr. 187.

Shiwein Gis, Cabamarerftr, 12.

Gine Biege gu pertaufen Billmor, Dougn, 25tt.

Gine Biege u vertaufen. Chermener, Dans Rr. 104.

Ein junger beutider Schafer hund

Louis Liebmann, Sallgartempeg 1.

Ein wackanner Doibund, Abst. deutscher Schäferbund, su verfaufen. Rarl Riffel. 16091) Sedholzhaufen.

Gut eingeführter

Stadt-Vetreter für ersten Marken-

Branche gegen gute Frovision gesucht.

artikel der Drogen-

und Colonialwaren-

Offerte unt. F. L. B. 863 an 15785

Rudolf Mosse, Frankfurt am Main.

Suche für die Ums gegend für Limburg rinen geeigneten Dann

(16076 Reifenden gum Befuche von Brivat-

fundichaft in Delen und Actten, Geifen, Geifenpulper etc. Much f. Militär-Invaliden aceinnet. Mufr. an Boftfach 3.

Gute Exilienz

Betrieb eines Buidmeibelebrbudies, berb. Unterricht Berte Lung ur größeren Begirt un begemonbte, aur Unterditerteilung berechtigte Damen - Schneiberin ut (16075

Mattheus Banner Be lan (3. m. 6 5. Frantiurt a. M., Oniferhofftrake 18.

Intelligenter Sanbwerfer (fri-asbeidabiat) fufit sichte Reimarbeit, ettl. Tifre barbeit. Offert unter 16093 an bie Erpedition.

Berfanierin fucht Stellung, ett. aud (16103 S-l Greft, Dies, 9fffffnhifftr, 16.

Tichtices 16038 Monatsmäbchen fiir bormitteds per

Januar offucit. (16085 Diegerffrage 40'. Timtiant Sandmabhen,

vermögen, fucht die Be- meldes melten fann, cears mut'daft eines felb- hoben Pobn gefucht, fifein? Sandwerfers mafthaus ... um Paren", mit etwas Bambwirtidiatt Batout flein an b. Labn. Wefferes.

Mleinmädden,

Schfit nftrafie 1.

Bur Rübrung eines frauenlosen Saushaltes In. ftrebi. Raufin, u. wird ein alte es brabes Mabden ober Frau mit etwas Landwirt'd aufs Land bei Lana nnette Erick, wünscht mit schwalbach gefucht. Sob. einem F.L. welches Luft Lohn und aute Behand-Mahores bri

Gelbe. Sabamar, Nougaffe 25.

Thetines. Mäddien,

m liebften pam Befter. malb, arnen hohen gehn unb aute Poft gefucht. Gintritt 16111 1 Cannar Mahores Groch

Tüchten & fath., alteres

Mädchen, 16109 bad afle Sansarbeit per-

fieht, epentl. Bitme obne ? nber für fofor' in frauen. lofen Daushalt aufs Panb acincht. Maheres Ernehition

On on h gret mobl. Bimmer pim 15, Degbr. ob. 1 Ran. gefuelt. Areisansiduf.

Waft nene Ravalleritftiefel (Gr. 43) Che weich. Deb., aur Noab geeignet. preiswort zu perfouten. (16103 Rab Erreb.

But Thaitener, großer Lebertoffer mtlauf. Wiederbringer in verfaufen; nur awei erbalt Belobnung. 16090 ~- ber bemutt, ffir Bader. 16098) Dehrn, фанопининет 39.



Zuckerwaren-, Schokoladen-Grosshandel und Fabrikation Eisenbahnstraße 2, Ecke Wallstraße

Bonbons, Schokoladen, Kakao, Lakritz-Hustenartikel, Gebäck, Waffeln, Backin, Eiweisspulver, Rote Grütze, Puddingpulver, Vanille, Aroma und Farben für Bäckereien, Weihnachts-Atrappen etc.



Todes- † Anzeige.

Verwandten und Bekannten die traufige Mitteilung, das es Gott dem Altmachtigen gefallen hat, unsern lieben Vater, Großvater, Bruder, Schwiegervater, Schwager u. Oakel,

im Alter von 64 Jahren, wohlvorbereitet durch einen christlichen Lebenswan iet und Empfang der hl. Sterbesakramente in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wersehau, den 13. Derember 1920.

Die Beerdigung Bedet Mittwoch auch mittag 3 Uhr statt.

Statt Karten!

Martin Sang Gretchen Sang

geb. Busalt

Vermählte

Hadamar

14. Dezember 1920.

Limburg

Demofratijder Berein Limburg. Mitglieder-Berfammlung Wittmoch, 45, Dezember 1920, abende 8 Uhr

im fleinen Saale ber Turnhalle.

Tagesorbnung: 1. Bottrag über Romuunalpolitif. 2 Beiprechung ber Lage. 8. Antrige und Banfde ber Mitglieber. Bollichliges Exidencen febr erwfinicht Der Borftaub.

Gewürze

nur für Biebertonfer: Dif. 28, -, gem. Dir. 29 Mario. Retten. Mustatnuffe 105/110er in motorolism Aümmei

dilles freihleihend per ', kg ab Gig. 21, Monelang, Inh. Emil Blaetiner, Wig Begirt Wigsbaben).

die Saat, so die

Es ist mein aufrichtiges Bestreben, meiner werten Kundschaft nach wie vor mit nur opsiklassigen, hechkelmfähigen

Samercien.

zu dienen. Sämtliche zum Verkauf gelangender Sämereien sind nochmals auf Keimfähigkeit im eigenen Setriebe erprobt.

Lim Intum und Mißbrauch zu vermeiden, mache ich ausdrücklich darauf aufmerksam. daß alle Portionen (auch die kleinsten) mit meiner Pirma "Westerwälder Samen-Centrale" gestempel

Geschäftsprinzip: Bute Ware, Mäßige Preise. Reelle Redienung. Westerwalder Samen - Centrale. bh.: Fritz v. Borstel

Fernrul Nr. 53. Hadamar, Neugasse 18.

Diebenverdienit!

Entl. Bille beim Aufban ber Griftens Dauerudes, fobes Gintommen! Reine Berficherung! Rein Berfacharbeiten! Bequem im Daufe! Ausfichtspeiche Wege! Biele Unerfennungen Berlangen Sie Brolpett Q. 11 pon 3.9. Doffmann, Edlieff. 124, Dresben 3.1.

Bilder werden gut und staubdicht eingerahmt bei

Norbert Gros, Salagasse 19 Kunsthandlung und Einrahmungs-Geschäft.

Lieber des Benndom des Eieftrolecknifers Otto Hünemörder in Danien, Bost Langendern-boch, ift heurte Rockanittags 6 libe, das Aunkurs-verfahren eröffnet. Ronfursverwalter Stadtrachnrt o. A. Foor Sabonat. Offener Acrest mit Angegepstäck die gem 22. Jonnor 1921. Unmolde-frist die gam 22. Jonnor 1921. Erise Gändiger-versommlung und Akgenriner Britismastermin om 5. Aebruar 1921, vermittags 10% Uhr.

Dudamar, ben 8. Denomber 1926. (16 05. Der Gerichteicher bes Amtogerichte.

Bekanntmachung

Der Fluchtlimienplan über die Abunderung ber Straffenglige in bem Welande zwiideg ber Diegerftrage, Partftrage u. dem Orani. uftrinerweg fiegt gemöß § 7 des Flucktliniengesehes vom 2 Inli 1875 vier Bedicu lang und goar vom 13. Dezember ds. Is. dis einschließlich 10. Januar 1921 pa Jedermanns Einfick auf dem Rathaufe. Stadtdenant, Jimmer De. 9, offen. Einwendungen gegen den Blan find dei Bermeidung des Ansiblusses während der Offenlagefrist bei unterzeich netem Magiftrat ideietlich oder ju Bentofell an-

Der Magificat.

Bekannimachung.

Bidgig für ausländifche Arbeiter und beren Arbeitgeber.

Camflide für ausländische Arbeiter ausgestell-A beiter-Legitimoffondforten baben nur für dos Kalenberjabr, in benen he ausgestellt find, Gilligfeit. Bur bie bem Rinffebrswange nicht unterliegenden und im Infande hier verbliebauen find besholb für das Nohr 1921 neue Swetch aus mitellen. Die Erneverung der Rorien erfolgt

Die hier wohnlechten und beideitrigten leniti-mationsuflichtigen ausländlichen A beider forbern nie biermit auf. ihre Legitimotionslorten bis zum BO. Desember ds. As. einschließlich im Bolizcibiro (Ginnsbucunelbeaut) Methaus Zimmer ratits im Erdyschof absnochen, danit die Ernenerung fofort beautragt werben fame.

Auch die Arbeitgeber, die soldse begistungtions-tilicities auslindriche Erbeiter blickritieren, weiten geir darauf bin, für pfinftliche Ablieferung ber Urseifer-Begifimafionafanten Sørge brogen au twollen-Die Boligei Bermaltung.

Jagd Berpachtung.

Dannerstag, den 30. Dezember, nachmittage 2-Mir foll im liefale bes Agimint Semonis ba-fier bie Jachuchung bes Inchemints Bimben bolahanten jur Große pon 802 Deftar, wobon 1 nie Dauer non V Jahren, beginnend wit bem 4. Ming öffentlich meiftliegenb vergeben werben.

Linbenholzbaufen ift Babuftation ber Babuftrede Mimburg - Franffurt in ber Mabe pon Limburg.

Lindenholghaufen, ben 11. Begember 1920. Err Sagbvorfteber: Rompel.

Zollhaus

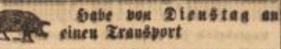
Machanische Werkstätte

Spezialitäti Lieferung und Einrichtungen kompl. Transmissionsanlagen für Kraftbetriebe.

Femere Lieferung sämtl, landw, Maschinen und Geräte, Fahrräder, Nähmeschinen,

Zentrifugen sowie Erentzteile stels am Lager.

Repareturen jeder Art werden prompt and billigst ausgeführt.



fannere Ferkel und Länferlanweine

in meinem Stalle gu berlaufen. (10000) B. Wünidmann,

Billmar (Cabn), Telefon: Umt Runtel 28

la. reines Someinesomals

la. Tofel-Margarine, ungefolgen Blb. 15.50 la. Speife-Rabbil Biter 20.00 mit tatig ift, fomie einige

la. Retufeife, mein. 1/0 Ptb. Stat 5.00

Heinrich Cherz, Sadamar, Linton Stohlhof, Baugeiddit, Reugaffe 9.



Todes-Anzeige.

Nach kurzem, schweren Leiden entschlief sanft am Samstag abend 9.30 Uhr meine liebe Frau, Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin und Tante,

im Alter von 48 Jahren.

Praktische Weihnachtsgeschenke

in la Qualitat von 68, 70, 1, -,

1.20, 1.50, bis 3.50 Wk., per

Stück in 25, 50, u. 100 Stück Packung.

30, 40 und 50 Pfg. per Stück

Grob- u. Feinschnitt, sowie prima

Zigarettentabak.

Gustav & Paul Labenté,

Zigarren- u. Zigarrettenversaudhaus,

Limburg (Lahn), Kemmar 15,

Beachten Sie unsere Schaulenster.

Meiseposten.

Meifefraft

profriée Anterung fowie Unterhügung gewährleiftete weichalb fprziell Branchefenntniffe welt erforberlich

Musikhaus

emplieblt

in vorzöglicher Qualität, brillant im Ton.

preiswort,

mirb für guburen Begirf thebtige

u bie Expedition.

neue

Bur Unterftfigung ber worbanbenen und Anfiellene

in großer Auswahi! 10038

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wilsenroth, Salz, Weltersburg, Neumanster, den 14. Dezember 1920.

Das Traueranit Eindel Mittwoch früh um 7.30 Libr statt, damach ist die Beerdigung



Halfet ihn auf!

Ungetragene blaue

Epliennebluje, bedie 44. gu wert. Rab Cry.

Ein schwarzer

Behred-Mann perfanjen.

dert leiti g ä

mufe

weig

france

ben

Billdy

ner

Осно

BKH?

BrTTI

natio

prbm

ocite.

DCIII

Rive

greit

Bank

mm (

in b

bart

aber

amily

Bode

mn8

Real

lien die 1

Manifall Band norm. Borfdußverein

Wir bitten unfere Mutglieber, melde Rriegsanlelle ur Bahlung bes Reichsnotopfere ober ber Bermogens. jumachieftener von uns zu caufen beabsidrigen, um balbige Abnahme, ba bie Bohlung mit Rriegsauleiben nur bis Enbe bi. 34. gefcheben fann,

Der Borftonb.

Montag, Den 20, Dezember 1920, mittags I Must speed som grangematicals Bemeinde : Bulle

auf ber Bürgermeifterei babier verfteig at.

Wiederstefenbach, ben 18. Dezember 1920. Der Borftanb.



Masik-Instrumente Aftert at Manfal ...

Mene B. Trompete, gutert, bernidelt.

au werfouren. Entpel, Southummer 3.

Eine auterhaltene Modiceprene

never Bericeter gwode gemein amer Geldjaftsabichliff, au berfaufen. Dr. Regel, Limburg.

n gut bezahlter, entwicklungsfab ger Stellung gesucht, welche bie besten Ausfichten jur Gelannung einer icheren Existena bietet. Gelanbliche Ausbildung und Gin fait neuer 11 bis 13 Bir. ichwerer und ein 16 bis 11 Str. ichwerer Bagen u berfaufen.

Offerten mit Lebenflauf und Beib unter 10074 Pruchelheim, Saus 22. Bu vertauru Gine Dampfmaidine. acfudt.

Blone 18. Bebr fcharfer, beutfcher

Schäferhund, noch nicht zwei Jahre ale, Riederzeugheim, Hangitummer 13.

16659

Grober Roffer

peet Rab. b.

reifliter zwectbienlich. gu fucht. 16078

Jauchefäffer, Gleifdbütten n. Wajdmajdinen mit 200ie Breitgbidilng

me gunge, y risochen ala

mäbchen

Tädtiges, chridges, th

is Rleiber und Baiche für meinen Southalt at

Grau Bielefelb,

passende Weihnachtsgeschenke capteble ganz besonders preiswert:

Astrachan-Mäntel Samt-Mäntel Tuch-Mäntel Flausch-Mäntel Kinder-Mäntel Kostüme

Joseph Schmidt

Limburg a. d. Lahn 18783 Gegr. 1843. Telefon 166. Bartuserstr. 7/9.

Schepping, Rohmartt 24.

Rein Aluminium-Kochgeschirre als zweckmäßige Weihnachts-Geschenke

Glaser & Schmidt, Limburg.

emplehlen in größter Auswahl 18783

Tüchtiger Polier ffir Mouer, und Bugarbeit, ber auch im Betrieb.

Manrer und Berpuner ge Unfang Januar gefucht.

1600 Damborn am Rhein, Beederftrage 176.

F. Stook, Rifficzmeitter, Mithien bei Gidthofen,

Dobermannhunde, Pillmar, & naguffe 146.

Ingeres, brau., chri. Dienftmadden für Joiort sore L. Januar Beffung, flein. Billard, Frau Heinr, Lebnard Wwe. Untere Schnebe 16. 6046 En tüchtiges

> Beter Boiel Birth. 1 "Bum Salongen"

Mädchen

Goivitalitr. 1.

Bber 献也 tind.

Iraft Ibne berji inab Regional Market den dos nie

lenb. finnt Rive Ree

bolte die Bott.